



Erfolgreicher Frühjahrsputz

Sauberer dank ehrenamtlichem Engagement.

WICKRATH > LOKALES
12.05.2019 | Von: Redaktion

Traditionelles Jazzpicknick mit der Redhouse Jazzband auf der Schlosswiese am Schloss Wickrath

Am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, veranstaltet der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, wieder gemeinsam mit der Redhouse Band, von 11.00 bis 13.00 Uhr sein traditionelles Jazzpicknick.

13. Politischer Stammtisch im Hotel Frambach
Der Stammtisch des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath hat am Donnerstag, den 12. Juni 2019, im Hotel Frambach in Wickrath seinen 13. Stammtisch abgehalten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren: ...



AKTUELLES AUS WICKRATH



WICKRATH > LOKALES
21.04.2019 | Von: Redaktion

HuVV: Besichtigung Stadtarchiv

Eine 12 Personen starke Gruppe, unter der Leitung von Raine Kühn, Vorsitzendes des Geschichtskreises im Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, machte sich am Dienstag, 9. April an den Weg zum Stadtarchiv im Vituscenter.

Foto: privat

Realschulfest
Wickrath Vereine stellen sich vor!

Einladung zum Realschulfest am Samstag, 25. Mai 2019 von 10:00 - 13:00 Uhr
Realschule Wickrath, Kreuzstraße 24



WICKRATH > LOKALES
21.04.2019 | Von: Redaktion

En Weckroth wött wier Platt jekallt

Auf vielfachen Wunsch, nach 25 plattdeutschen Abenden, folgt nun der 1. plattdeutsche Nachmittag des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath.

In Wickrath wurde einen Nachmittag lang Platt jekallt

(dl) Nach 25 plattdeutschen Abenden des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath hat die Götterin und Organisatorin dieser Veranstaltung, **Irmgard Bautz**, auf vielfachen Wunsch zum ersten plattdeutschen Nachmittag ins Haus Frambach in Wickrath ein. Auch zu dieser Tagung war die Veranstaltung bestens besucht, der Saal war schnell gefüllt und **Norbert Degen** und **Kurt Eitel** eröffneten die Veranstaltung mit ihrem Song „Wier kalle Platt“. Vorsitzender **Uli Mones** hatte seine Plattsprachenkenntnisse nochmal aufgeführt und begrüßte die Gäste in Platt. Irmgard Bautz, als „Mutter der Veranstaltung“, spielte den Elektroherd mit dem Vortrag, wie die Aale platt kalle, ein Rückblick von über 50 Jahren, und betonte, dass die Sprache ein Ausdruck von Herz zu Herz sein kann. **Brigitte Schröder**, auch schon einige Jahre im Kreis



Mundartkünstler traten beim plattdeutschen Nachmittag in Wickrath auf. Zum ersten Mal fand die Veranstaltung nicht abends statt.

der Kleinkünstler, hatte mit ihrem Vortrag „Bunk dueren“ die Lacher auf ihrer Seite. **Kurt Eitel**, nun auch schon drei Jahre als Vortragender dabei, erzählte von seinen Tapetierkünsten „Das Kläa“ und „E joot Medde“, das aus Knoblauch und reichlich Schnaps bestand. **Johanna Heckermann** stellte unter dem Titel „Wier spelle op de Stroo“ einige Kinderspiele aus den 50er Jahren in Unter-

den vor, was vom Publikum begeistert aufgenommen wurde. **Ann-Kopp**, die nun schon Jahre im Team war, brachte ihre letzten, geisterten Vorträge „De laze Suener“, „Solang man die es“ im „Uut en Ländje“. Das Publikum dankte mit reichlich Applaus im Irmgard Bautz mit einem Blumenstrauß. **Käti Herbertz** musste ob ihre Tochter auskommen, das ist aber für so eine bildnerfähige Frau kein Problem. Sie hatte ein Anekdoten aus Wickrath von he und früher, was dann im Duett Irmgard Bautz, „Neeede noch“ tief wurde. Das Publikum war ziniert. Der Song „E Liebsche vo Wickrath“ geiztet und dargohot von Käti Herbertz durfte nicht f. Norbert Degen und Kurt Eitel rundeten den lustigen Nachmittag mit ihrem Liedchen „De Weckroth and man freut sich nun scho wieder auf das nächste Jahr.“

Die Wickrath Realschule veranstaltete ihr Schulfest

Am Samstag, 25. Mai veranstaltete die Wickrath Realschule, bei bestem Wetter, ihr Schulfest auf ihrem Hof. Die Schule und die Elternpflegschaft hatten zu diesem Event alle Wickrath Vereine eingeladen und diesen die Möglichkeit gegeben, sich den aktuellen, ehemaligen und zukünftigen Schülern sowie der Wickrath Bevölkerung vorzustellen. Diese 2. Veranstaltung, nach 2016, wurde wieder von allen sehr positiv angenommen und war bestens besucht. Für die Schüler war natürlich wieder der Feuerwehlerwettbewerb das Highlight des Events. Aber auch Gardetanz, Taekwondo und Zumba sorgten mit ihren Auftritten für große Aufmerksamkeit! Die Aktionsfelder vom MSC, TUG, HSG, Schützen und DVG wurden ebenfalls rege besucht. Das Rote Kreuz stellte sein Wundschinken vor und einige „Verletzte“ fuhren mit dem Rollator oder Rollstuhl vom St. Antonius Altenheim über den Schulhof. Die KfD war wieder vollumfänglich mit ihrem Waffelbacken beschäftigt. Der evangelische Gemeindevorstand, die Aktion 55+ der MGV die Kreuzherren und der HuVV waren mit Infoständen vertreten und die Schüler hatten das Catering über-



Hubert Hack übergab 1.500,00 € an Liesel Peltzer für den Wickrath Treffpunkt

nommen. Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die „Scheckübergabe“, aus dem Erlös „Wickrath Vereine laden zum Advent auf den Lindenplatz“ vom 8. Dezember 2018. Im Namen der Wickrath Vereine konnte Hubert Hack 1.500,00 € an Liesel Peltzer für den Wickrath Treffpunkt übergeben. Alle Gäste und Teilnehmer waren sich einig, es war wieder eine gelungenen Wickrath Veranstaltung.

Foto: Hubert Hack / Foto: Freizeits-Media

12. Kinderfest des Heimat- und Verkehrsvereins am Wickrath Schloss

Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V.

12. Kinderfest

Heimatverein-Wickrath.de

25. August 2019
14:00 bis 17:00 Uhr

Mit vielen Überraschungen

Engeladen sind alle Kinder von 0 - 10 Jahren zu Spiel und Spaß auf der Schlosswiese, neben dem Wasserspielplatz

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. lädt für Sonntag, den 25. August, von 14 bis 17 Uhr wieder zu seinem beliebtesten Kinderfest auf der Schlosswiese neben dem Wasserspielplatz ein. Zum 12. Male sind alle Kinder von 0 bis 10 Jahre für Spiel und Spaß herzlich willkommen. Natürlich sind Geschwister, Eltern und Großeltern auf der Veranstaltung gern gesehene Gäste. In diesem Jahr gibt es wieder einige Überraschungen und Spiele mit entsprechenden Gewinnen. Teilnehmer, Verlosung und Gewinne sind kostenfrei.

6. Vereinsfest beim TC Blau-Weiß Wickrath

Zum 6. Vereinsfest der Wickrath AGENDA, Zusammenschluss aller Wickrath Vereine, auf dem Gelände des Tennisclub Blau-Weiß Wickrath, trafen sich am Sonntag, 8. September viele Wickrath Vereinsmitglieder. Nach der Begrüßung durch den Gastgeber Hubert Wassenhoven, Vorsitzender des Tennisclubs und Hubert Hack, Vertreter der Vereine, stellte Peter Vonderau den Ablauf der Veranstaltung vor. Auf den Tennisplätzen hatte er ein Geschicklichkeitsparcours mit RC-



Die Gewinner: Die Wickrath AG. Die Kreuzherren? Und der erste Gewinner: Hubert Wassenhoven

Modellaturlauf, Torwandschießen, Leiterwurf, Balancelauf, Zielwerfen, Gegenstände ertasten und mehr aufgebaut. Eifrig und ehrgeizig, jedoch gepaart mit entsprechendem Humor, gingen die Teilnehmer in die Runden und sammelten fleißig Punkte. Die „KG die Kreuzherren“ hatten eine so starke Mannschaft gestellt, dass sie bei der Teamwertung den 1. Platz belegten und als Belohnung einen Verzehrgutschein vom Tennisvereinsheim erhielten. Mit weitem Vorsprung belegte in der Einzelwertung, der mit sieben Jahren der jüngste Teilnehmer, Rafael Baunach, vom Tennisclub Blau-Weiß den 1. Platz. Zwischenzeitlich übergab der Tennisclub Blau Weiß eine Spende über 1.000,00 € für den Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Mönchengladbach e.V. Nach der Siegerehrung saß man noch bei angenehmem Wetter in froher Runde auf der Terrasse der Anlage und tauschte sich rege über Wickrath Ereignisse und anstehende gemeinschaftliche Aufgaben aus. Dank des Tennisclubs war es wieder eine gelungene Veranstaltung. Schon jetzt sollte man den 7. Dezember vormerken – dann laden die Wickrath Vereine zum Advent auf den Lindenplatz ein.

Wickrath e. V. / Foto: Michaela Baunach

Wickrath Vereine gestalteten den Advent auf dem Lindenplatz

UR: Zum zweiten Mal hatten die Wickrath Vereine zum Advent auf dem Lindenplatz eingeladen, nachdem die erste Veranstaltung im letzten Jahr sehr erfolgreich verlaufen war. Der 7. Dezember brachte sich dabei im Gegensatz zum



Allerlei las auf dem Lindenplatz.

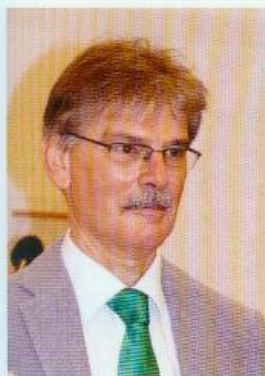
Vortrag mit gutem Wetter ein. Auch wenn die am selben Nachmittag spielende Borussia einige potenzielle Besucher mit ihrem Spiel gegen die Bayern weglockt haben sollte. Es war dank der gewonnenen drei Punkte für Mönchengladbach zu verkaufen. Die Veranstaltung von Wickrathern für Wickrath war genauso erfolgreich wie die erste. Die Besucher konnten sich mit Musik, Gesang und Leckereien verwöhnen lassen und kamen gut in wohlwachtliche Stimmung. Dementsprechend wurden überall nette Gespräche geführt und neue Menschen kennengelernt. Das für Advent am Lindenplatz bewusst gewählte kleine Zeitfenster führte dazu, dass sich möglichst viel Besucher zur gleichen Zeit begegnen konnten und es für die „Besucher“ zu keiner Stressveranstaltung wurde. Trotz des nicht kommerziellen Ansatzes waren alle in Anbe-

Heimatverein Wickrath lädt zum Empfang

(cli) Zu einem musikalischen Früh-schoppen, der gleichzeitig ein Neujahrsempfang ist, lädt der Heimat- und Verkehrsempfang Wickrath in den Nassauer Stall ein. Los geht es am Sonntag, 13. Januar, um 11 Uhr. Der Empfang ist eine Plattform für Gespräche zwischen Bürgern, Vereinen und Politik.



„PP“ 03. Januar



Uli Mones, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath, hob das Gemeinwohl hervor. Fotos: U. Robling

UR- Trotz Dauerregens hatten sich zahlreiche Gäste zu den Neujahrsgesprächen im Nassauer Stall am letzten Sonntag eingefunden. So konnte Vorsitzender Uli Mones denn auch viele Gäste aus Politik und Vereinen begrüßen: MdB Dr. Günter Krings, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister des Innern, MdL Hans Willi Körfges, Bürgermeisterin Petra Heinen-Dauber, Bürgermeister Uli Elsen, Ratscherr Franz-Josef Bäumer, Bezirksvorsteher Arno Oellers, Mitglieder der Bezirksvertretung West, Ehrenvorsitzender Ernst Heinen, Vorgänger Dr. Axel Bieling, Vertreter Wickrath Vereine, das Ehepaar Werner und Henny Scholz vom Heimatverein Odenkirchen, Vertreter von Sparkasse und Volksbank, die Bezirksbeamten der Polizei für Wickrath Thomas Derichs und Ralf Walter und die Feuerwehrleute, unter ihnen Karsten Küppers, Günter Bähren, Sascha Heggen und Jürgen Wackerzapp.

Neujahrsgespräche im Nassauer Stall

Es freue den HuVV, im vergangenen Jahr mehr als 20 Veranstaltungen für viele Altersgruppen und mit ehrenamtlichen Kräften durchgeführt zu haben. Als Beispiel nannte er den zuletzt durchgeführten Wickrath Adventmarkt, der gemeinsam von den Wickrath Vereinen gestaltet worden sei. Auf all diesen Veranstaltungen sei Gemeinwohl praktiziert worden, und die Menschen hatten dazu bewegt werden können, aufeinander zuzugehen. Er danke allen Vereinen für ihr Engagement. Er bedankte sich auch bei den Vorstandskollegen des HuVV für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.

Für dieses Jahr konnte Vorsitzender Uli Mones für den HuVV die Aufstellung von Bänken und einem Tisch am Bouleplatz im Wickrath Schlosspark ebenso in Aussicht stellen, wie die Aufstellung eines Schaukastens auf der Quadtstraße, der von allen Vereinen genutzt werden könne.

Uli Mones sprach den Masterplan der Stadt für die Innenstadtbereiche Mönchengladbach und Rheydt an, bat aber darum, auch die Außenbezirke nicht zu vergessen. So besteihe in Wickrath Sanierungsbedarf für das Rathaus und das marode Bahnhofsgebäude. Ungeklärt sei auch die weitere Nutzung des früheren vogelkundlichen Museums. Zu begrüßen wäre auch ein Bürgerhaus für Wickrath, das für viele Zwecke genutzt werden könne. Vielleicht biete sich hierfür ein Umbau des Rathauses an.

Bezirksvorsteher Arno Oellers richtete anschließend Grüßworte an die Anwesenden und bescheinigte Uli Mones eine hervorragende Arbeit des HuVV. Es sei wichtig, dass junge Menschen in die Vereinsarbeit eingebunden würden. Arno Oellers versprach sich dafür einzusetzen, dass die Akustik im Nassauer Stall verbessert werde, damit der Raum besser genutzt werden könne.

Er berichtete, dass im Bereich der Beckrather Straße ein weiterer Kindergarten gebaut werde, die Rheindahlener Straße mit Flüsterasphalt versehen werde und das alte Rees-Gelände von einem Discounter genutzt werden würde. Die Verträge dazu seien geschlossen. In diesem Zusammenhang sei es wichtig, dass der Verkehrsfluss künftig auch zur Bahn hin erfolgen könne. Hinsichtlich des Bahnhofsgebäudes habe die Politik leider keinen Einfluss mehr, da es von einem Investor an eine

Privatperson verkauft worden sei. Anschließend stellte Prof. Dr. Knut Jacobi die Highlights des diesjährigen HuVV-Programms vor. Dazu gehöre die Wickrath Musikwoche mit Veranstaltungen vom 23. bis zum 31. März, darunter ein Jazzabend am 28. März, ebenso wie das traditionelle Jazz-Frühstück am Pfingstsonntag, der „plattdeutsche Nachmittag“ am 26. Mai, das Kinderfest am 25. August und die Heimatausstellung mit Café am 14. und 15. Dezember.

Stefan Schmitz, der Präsident der K.G. „Die Kreuzherren“ durfte nun zum zweiten Mal den Gästen das karnevalistische Brauchtum näherbringen. Er warb für die Veranstaltungen des Vereins Ende Januar und Anfang Februar (siehe Seite 10).

Bei anschließender Musik der Band „Jazz !!! Brothers“ kam es zu interessanten Neujahrsgesprächen unter den Anwesenden.



Es galt Gespräche zu knüpfen und interessantes zu erfahren.

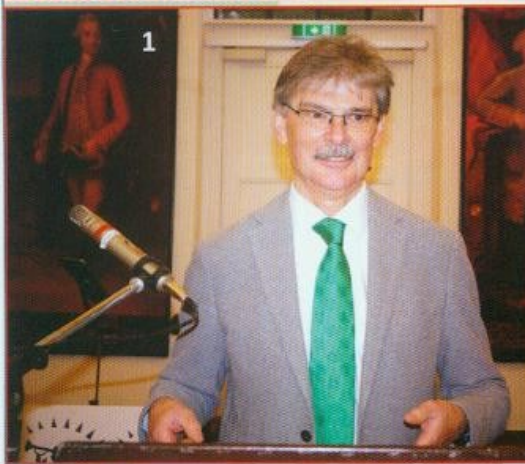
Fotos: U. Robling

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Die traditionellen Neujahrsgespräche des Vereins fanden
am Sonntag, 13. Januar 2019, um 11 Uhr
im Nassauer Stall von Schloß Wickrath statt!

www.Heimatverein-Wickrath.de

Werden Sie Mitglied!
Informieren Sie sich:
Tel.: 0 21 66 - 5 66 02



Der HuVV hatte geladen und Vorsitzender Uli Mones durfte Gäste aus Politik, Verwaltung, Vereinen, der Finanzwelt, Sponsoren (kw-gv / mags) und der Presse begrüßen.

Mones eröffnete seine Rede mit der guten Nachricht, dass sich Stadt und Verein auf eine weitere Verlängerung von 5 Jahren über die Nutzung des Nassauer Stalls geeinigt haben, und bekam den ersten Applaus der Gäste. "Dieses Treffen veranstalten wir, damit geredet wird, man sich austauscht, Kontakte pflegt und neue knüpft. Der Verein praktiziert dies ebenfalls mit der Durchführung von Festen, Besichtigungen und Exkursionen", so Mones. Nicht alles könne der Verein jedoch alleine stemmen. "Unser 1. Wickrather Adventmarkt ist der Beweis dafür, dass die Gemeinschaft der örtlichen Vereine gemeinsam viel bewegen können."



Uli Mones betonte, dass eine funktionierende Vereinsarbeit Grundvoraussetzung sei, Dinge überhaupt zu bewegen. Er lobte den Vorstand des Vereins und bezeichnete diesen als wirkliches Team mit dem die Arbeit Spaß mache und deshalb auch sehr erfolgreich sei! Eine intensive "Erinnerung" ging an die Verantwortlichen der Stadt. "Besichtigungen an Wickrather Problemzonen durchzuführen reicht sicherlich nicht, um diese zu beseitigen, es müssen endlich auch Taten folgen!" Damit spielte Mones auf Instandsetzungen von Außenbezirken, einer überfälligen Sanierung des Rathauses sowie dem Zustand des Bahnhofgebäudes an. Wie soll es mit dem Vogelkundlichen Museum weitergehen? Und wie steht die Stadt zu der Idee eines Bürgerhauses? Gut, dass die Dinge von ihm aufgeführt wurden!

Zu den Fotos: 1. Der Vereinsvorsitzende Uli Mones eröffnete die Neujahrsgespräche des HuVV Wickrath e.V. mit einer emotionalen Rede. 2. Bezirksvorsteher Arno Oellers ging u.a. auf den Discounter-Neubau an der Poststraße ein. 3. Interessiertes Publikum im Nassauer Stall. 4. Gut gelaunte Beamte; eine wahre Bereicherung! 5. "The Jazz !!! Brothers" spielten souverän auf!



WICKRATHER HEIMATVEREIN

Neujahrsgespräche im Nassauer Stall

Es war laut und herzlich, als der Wickrather Heimat- und Verkehrsverein am vergangenen Sonntag zu den diesjährigen Neujahrsgesprächen in den Nassauer Stall einlud. Dabei bot sich neben einem lockeren Austausch zwischen der Bevölkerung, den Vereinen und ebenfalls der Politik auch die Möglichkeit, direkte Ideen für 2019 zu verschriftlichen, um diese im Anschluss in die Planungen für dieses Jahr einfließen zu lassen. Ganz im Sinne des Masterplanes „mg+“ und der Frage „Was braucht dein Stadtteil in den Bezirken West und Süd?“ hatten die Gäste die Möglichkeit, auf ausgelegten Karten aufzuschreiben, was

sie an Wickrath mögen, was hingegen nicht gut läuft und welche Verbesserungsideen es gibt.

Uli Mones, Vorsitzender des Vereins, eröffnete den offiziellen Teil der Neujahrsgespräche mit einer kurzweiligen Dankesrede. In dieser erwähnte er all jene, die im vergangenen Jahr aktiv dazu beitrugen, das Wickrath ein noch schönerer Stadtteil wurde. Dazu zählte er vor allen Dingen die Polizei und auch die Feuerwehr, „die bei jeder nur erdenklichen Veranstaltung für einen sicheren Rahmen sorgten“. Neben dem Schwelgen in der Vergangenheit blickte Mones aber auch ehrgeizig in die Zukunft. „So erfolgreich das letz-

te Jahr auch war, möchten wir in 2019 aber noch viel mehr tun.“ Er verriet, dass beispielsweise Willkommensschilder an den Ortseingängen geplant sind und regelmäßige Sprechstunden angeboten werden sollen, in denen die Wickrather Bürger einen Raum bekommen, ihre Wünsche und Anregungen zu erläutern. „Wickrath soll noch schöner werden, als es das schon ist. Und dafür brauchen wir einfach Ihre Hilfe. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Neunutzung des alten Bahnhofs und auch des Rathauses?“, warf er zur allgemeinen Inspiration in den Raum. Auch ist ein neuer Kindergarten geplant, der in diesem Jahr gebaut werden soll, um noch mehr Wickrather Kindern einen heimatnahen Platz bieten zu können.

Zu Gast waren unter anderem der Bundestagsabgeordnete **Günter Krings** (CDU), Bezirksvorsteher **Arno Oellers**, Bürgermeisterin **Petra Heinen-Dauber**, Bürgermeister **Ulrich Eisen** und der SPD-Landtagsabgeordnete **Hans-Willi Körfges**.

Das Quartett „**Die Jazz!!!Brothers**“ sorgte sowohl vor als auch nach dem offiziellen Teil für die passende musikalische Untermauerung der Neujahrsgespräche.

ALEXANDRA DAHMEN



Zum Neujahrsgespräch, hatte der Heimatverein Wickrath, in den Nassauer Stall geladen.

FOTO: HANS-PETER REICHARTZ

Wickrath: Bezirksvorsteher Arno Oellers brach eine Lanze für den HuVV!

Uli Mones, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins und bekannt für seine positive Denkweise, stellte diesmal aber auch deutliche Fragen

Auch in diesem Jahr konnte Uli Mones zahlreiche Vertreter aus Verwaltung, Politik und Vereinen anlässlich der Neujahrsgespräche im Nassauer Stall begrüßen. Musikalisch begleiteten die Jazz-Brothers mit Peter Lau, einem alten Bekannten und Freund des HuVV, die Veranstaltung.

Gleich zu Beginn wartete Mones mit einer guten Nachricht auf: Der Heimatverein und die Stadt MG einigten sich darauf, dass der HuVV den Nassauer Stall weitere 5 Jahre verwalten wird.

In 2018 führte der Heimatverein über 20 Veranstaltungen durch. Uli Mones: „Dies waren Veranstaltungen, Feste, Besichtigungen und Exkursionen. Wir tun dies, um für unser Wickrath etwas zu tun. Für das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger, der ortsansässigen Vereine und Einrichtungen. Veranstaltungen für viele Altersgruppen, ohne Eintritt zu verlangen und ausschließlich mit ehrenamtlichen Kräften organisiert und durchgeführt.“

Jüngstes Beispiel ist der vom Heimatverein mit den örtlichen Vereinen am 8. Dezember 2018, durchgeführte 1. Wickrather Adventsmarkt. Dies ist ein gutes Beispiel dafür, dass wir in Wickrath aktiv sein und bleiben müssen, damit Begriffe wie "in Wickrath lässt es sich gut leben" und "hier ist meine Heimat" ihre Berechtigung erhalten. Wir kennen uns, wir wissen, wer wir sind, wir wissen wofür wir einstehen. Das ist es was wir in Wickrath wollen und was uns stark macht. Dazu ist es nötig, das Gemeinwohl zu praktizieren, die Pflege von Kontakten, aufeinander zuzugehen, nur so löst man Probleme - indem man aufeinander zugeht. Dies ist ein erneutes Zeichen, dass die Wickrather Vereine mehr und mehr zusammen wachsen. Überhaupt die Wickrather Vereine: Euch möchte ich heute einmal ganz herzlich danken für eure Veranstaltungen und euer Engagement für Wickrath. Ihr alle macht das richtig out!"



HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Der HuVV hat es sich zum Ziel gesetzt nicht nur Veranstaltungen durchzuführen, sondern auch etwas für die Verschönerung des Ortsbildes zu tun. Im Frühjahr wird der Heimatverein zwei Bänke und einen Tisch an der Boule-Bahn installieren. Weiter ist beabsichtigt, an den Ortseingängen Willkommensschilder und in der Quadtstraße einen Schaukasten, zur Ankündigung von Veranstaltungen aufzustellen.

Das die gesamten Aktivitäten so reibungslos ablaufen, das liegt an einem gut und harmonisch funktionierenden Vorstand. Uli Mones dankte seinen Vorstandskollegen ausdrücklich.

Vieles ist also möglich, aber – so Mones – eben nicht alles. Deshalb richtete er einige Bemerkungen in Richtung Verwaltung und Politik. Die Stadt habe einen Masterplan. Es werde viel passieren in MG und Rheydt. Das sei auch gut: „Aber was ist mit den Außenbezirken? Wir haben in Wickrath, und das habe ich im vergangenen Jahr ebenfalls angemerkt, ein sanierungsbedürftiges Rathaus, einen nicht vor Schönheit strotzenden Innenbereich, ein Bahnhofsgebäude das seinesgleichen sucht. ... Die bereits geplanten Arbeiten an unserer Realschule sollten in diesem Jahr ebenfalls erledigt werden.“ Eine Lösung für das ehemalige vogelkundliche Museum mahnte der HuVV-Vorsitzende an.

Uli Mones rief die Wickrather auf, sich am Verfahren des Masterplans Stadtbezirke zu beteiligen. Mones: „Beteiligen Sie sich intensiv, es ist eine Chance. Spontan würde mir beispielsweise ein Bürgerhaus für Wickrath einfallen. Ein Ort wo man sich trifft, das den Vereinen zur Verfügung gestellt wird, wo man Sitzungen abhalten kann und das als Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger dient. Warum nicht in einem umgebauten Wickrather Rathaus?!“



Bezirksvorsteher Arno Oellers hatte Lob im Koffer als er ans Mikro trat und seinen Blick auf Uli Mones richtete: „Eines möchte ich sagen: Du führst einen hervorragenden Heimatverein. Es gibt zwei Bereiche im Bezirk: Das sind Rheindahlen und Wickrath. Rheindahlen tut sich noch etwas schwer. Ich merke auch: Es hat oft etwas mit dem Alter der Menschen zu tun. Ich will niemandem zu nahe treten. Aber achtet darauf,

dass ihr junge Menschen immer wieder in den Heimatverein einbindet, damit Leben stattfindet. ... Jetzt nehmen wir uns beide etwas vor. Ich bin noch eineinhalb Jahre im Dienst. Das ist also jetzt ein Thema, das Mones/Oellers betrifft.“ Die Rede ist vom tollen Gebäude Nassauer Stall mit einer äußerst schlechten Akustik. Oellers möchte dieses Problem zur Chefsache machen und es tunlichst in der restlichen Amtszeit beseitigen.



Schließlich stellte Prof. Dr. Knut Jacobi das Vereinsjahr 2019 vor: Mit eigenen Veranstaltungen und mit Veranstaltungen, bei denen der HuVV in zweiter Reihe steht – aber mitwirkt. Soviel kann man schon sagen: Es verspricht ein interessantes Jahr zu werden. Knut Jacobi abschließend: „Es ist interessant in Wickrath zu leben!“



WICKRATH > KULTUR

26.02.2019 | Von: Redaktion

30. Wickrather Musikwoche vom 23. bis 31. März 2019

Die Wickrather Musikwoche steht vor der Tür!

In diesem Jahr hat der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath für die nun schon im 30. Jahr stattfindende Musikwoche ein abwechslungsreiches Programm für fast jeden Musikgeschmack zusammengestellt. Der Besuch der Musikwoche gehört für viele Wickrather schon zur lieb gewonnenen Tradition. Es lohnt sich!

Samstag, 24. März 16.00 Uhr / Foyer des Altenheim Sankt Antonius: Mitsingkonzert

Auch schon fast Tradition ist in der Musikwoche unser Mitsingkonzert für alle. Mit musikalischer Begleitung von Margret Esser (Klavier) und Peter Lau (Bass) Norbert Degen (Gitarre) werden Volks-, Wanderlieder und Schlager aus vergangenen Jahrhunderten und neuer Zeit gemeinsam gesungen.

Stimmgewaltige Unterstützung ist gegeben durch den Chor „Klangfarben“ unter der Leitung von Margret Esser. Der Chor wird auch einige Frühlingslieder alleine vortragen.

Jeder, dem Singen Freude macht, ist herzlich eingeladen. Liedtexte werden dazu natürlich verteilt.

Dienstag, 26. März 18.00 Uhr / Nassauer Stall: Musik und Worte

Mit dieser Veranstaltung versucht der Heimat- und Verkehrsverein etwas Neues.

In einer gemeinsamen Veranstaltung vom Chor „Klangfarben“ unter der Leitung von Margret Esser und der „Schreibwerkstatt 55+“ unter der Leitung von Katharina Wirtz werden abwechselnd vom Chor Frühlingslieder gesungen und Texte und Gedichte aus der Schreibwerkstatt vorgetragen.

Der Chor „Klangfarben“ wurde 2017 von Margret Esser gegründet und widmet sich bevorzugt dem klassischen, mehrstimmigen Liedgut und Volksliedern.

Die „Schreibwerkstatt 55+“ wurde 2016 im Rahmen des Wickrather Netzwerks 55+ gegründet und beschäftigt sich mit der Gestaltung kreativer Gedichte und Geschichten.

Kurt Eitel vom HuVV ist mit Texten vom Wickrather Dichter Wolfgang Schmidt beteiligt.



HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Donnerstag, 28. März 19:00 Uhr / Nassauer Stall: Jazz



Der Donnerstag steht im Zeichen des Jazz. Die fünfköpfige Band „THE JAZZ!!! BROTHERS“ hat der Pflege des traditionellen, melodios ausgerichteten Jazz verschrieben. Klassische Musiktitel aus den Bereichen Dixieland, Chicago-Jazz, Swing und Blues werden mit eigenen Arrangements dargeboten. Durch diese Vielfalt ergibt sich ein spannungsreiches Repertoire, angereichert mit unterschiedlicher Instrumentierung und Gesangeinlagen.

Diese Mischung wird von den Zuhörern als abwechslungsreich und mitreißend empfunden – so die Reaktionen bei den zahlreichen Auftritten in der Vergangenheit.

Zur Band gehören:

Dieter Reich (Klarinette, Sopran-, Alt- und Tenorsaxofon)

Christoph Schmidt (Banjo, Gesang)

Hans-Walter Schmidt (Kornett, Flügelhorn)

Peter Lau (Bass)

Henrik Lau (Schlagzeug)

Sonntag, 31. März 16.00 Uhr / Gemeindezentrum Denhardstraße: Singen der Chöre

Zum Abschluss der Musikwoche 2019 wird wieder das traditionelle Singen der Wickrathener Chöre stattfinden. Vier Chöre werden Ausschnitte aus ihrem aktuellen Programm präsentieren und es ist wieder ein Kinderchor dabei.

Es ist interessant zu sehen und zu hören, wie sich die musikalische Ausrichtung der verschiedenen Chöre im Laufe der letzten Jahre teilweise verschoben hat: vom Volkslied und klassischem Chorgesang hin zum Schlager und Musical.

Es nehmen teil:

Frauenchor „Grenzland“ 1987

Wickrathener Männergesangsverein

Gesangsverein „Eintracht“ Wickrathberg

Kinderchor „crescendos“

Wir dürfen uns auf die Musikwoche freuen!



WICKRATH > LOKALES

25.02.2019 | Von: Redaktion |

Frühjahrsputz in Wickrath

Die Wickrathener Vereine haben sich vorgenommen, nach dem Frühjahrsputz der sauberste Stadtteil Mönchengladbachs zu sein.

Die Wickrathener Vereine haben sich vorgenommen, nach dem Frühjahrsputz der sauberste Stadtteil Mönchengladbachs zu sein.

Aufruf an alle Wickrathener: Anmeldungen für den Frühjahrsputz am 16. März 2019 werden noch bis zum 2. März angenommen, an den Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V.:

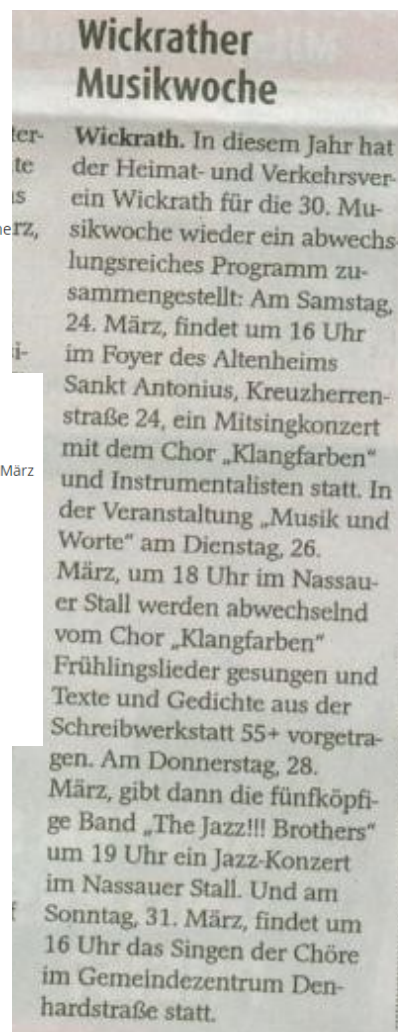
info@heimatverein-wickrath.de oder Tel 02166-54114.

Ca. 30 Anmeldungen liegen bereits vor. Wer sich nicht rechtzeitig angemeldet hat, muss seine eigenen Arbeitsutensilien mitbringen.

Am 16. März 10.00 Uhr treffen sich die Teilnehmer/innen auf dem Marktplatz zur Arbeitseinteilung und Übergabe der Gerätschaften. Dann geht's an die Arbeit.

Nach geleisteter Arbeit gibt es als Belohnung eine stärkende Erbsensuppe.

Ebenso stark vertreten sind Mönchengladbacher Vereine: Der Orts- und Heimatverein Rheydt-Pongs wird mit acht Helfern den Ortsteil vom Müll befreien, und auch in Wickrath hat der Heimat- und Verkehrsverein alle ansässigen Vereine dazu aufgerufen, das Engagement zu bündeln. Inzwischen haben sich rund 30 Personen zusammengeschlossen und sich zum Ziel gesetzt, der „sauberste Stadtteil Mönchengladbachs“ zu werden. Nach dem gemeinsamen Frühjahrsputz wollen sie zur Belohnung eine „stärkende Erbsensuppe“ essen. Auch die Wander-



Wickrath

30. Wickrather Musikwoche vom 23. bis 31. März

HH- Die Wickrather Musikwoche steht vor der Tür! In diesem Jahr hat der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath für die nun schon im 30. Jahr stattfindende Musikwoche ein abwechslungsreiches Programm für fast jeden Musikgeschmack zusammengestellt. Der Besuch der Musikwoche gehört für viele Wickrather schon zur lieb gewonnenen Tradition. Es lohnt sich!

Mitsingkonzert Samstag, 24. März, 16 Uhr / Foyer des Altenheim Sankt Antonius

Auch schon fast Tradition ist in der Musikwoche unser Mitsingkonzert für alle. Mit musikalischer Begleitung von Margret Esser (Klavier) und Peter Lau (Bass) Norbert Degen (Gitarre) werden Volks-, Wanderlieder und Schlager aus vergangenen Jahrhunderten und neuer Zeit gemeinsam gesungen.

Stimmgewaltige Unterstützung ist gegeben durch den Chor „Klangfarben“ unter der Leitung von Margret Esser. Der Chor wird auch einige Frühlinglieder alleine vortragen. Jeder, dem Singen Freude macht, ist herzlich eingeladen, Liedtexte werden dazu natürlich verteilt.

Musik und Worte Dienstag, 26. März, 18 Uhr / Nassauer Stall

Mit dieser Veranstaltung versucht der Heimat- und Verkehrsverein etwas Neues. In

einer gemeinsamen Veranstaltung vom Chor „Klangfarben“ unter der Leitung von Margret Esser und der „Schreibwerkstatt 55+“ unter der Leitung

Gestaltung kreativer Gedichte und Geschichten. Kurt Eitel vom HuVV ist mit Texten vom Wickrather Dichter Wolfgang Schmidt beteiligt.

und Blues werden mit eigenen Arrangements dargeboten. Durch diese Vielfalt ergibt sich ein spannungsreiches Repertoire, angereichert mit unterschiedlicher Instrumentierung und Gesangseinlagen

Diese Mischung wird von den Zuhörern als abwechslungsreich und mitreißend empfunden – so die Reaktionen bei den zahlreichen Auftritten in der Vergangenheit.

Zur Band gehören: Dieter Reich (Klarinette, Sopran-, Alt- und Tenorsaxofon), Christoph Schmidt (Banjo, Gesang), Hans-Walter Schmidt (Kornett, Flügelhorn), Peter Lau (Bass), Henrik Lau (Schlagzeug).

Singen der Chöre Sonntag, 31. März, 16 Uhr / Gemeindezentrum Denhardstraße

Zum Abschluss der Musikwoche 2019 wird wieder das traditionelle Singen der Wickrather Chöre stattfinden. Vier Chöre werden Ausschnitte aus ihrem aktuellen Programm präsentieren und es ist wieder ein Kinderchor dabei.

Es ist interessant zu sehen und zu hören, wie sich die musikalische Ausrichtung der verschiedenen Chöre im Laufe der letzten Jahre teilweise verschoben hat: vom Volkslied und klassischem Chorgesang hin zum Schlager und Musical.

Es nehmen teil: Frauenchor „Grenzland“ 1987, Wickrather Männergesangsverein, Gesangsverein „Eintracht“ Wickrathberg, Kinderchor „crescendos“.



von Katharina Wirtz werden abwechselnd vom Chor Frühlinglieder gesungen und Texte und Gedichte aus der Schreibwerkstatt vorgelesen. Der Chor „Klangfarben“ wurde 2017 von Margret Esser gegründet und widmet sich bevorzugt dem klassischen, mehrstimmigen Liedgut und Volksliedern. Die „Schreibwerkstatt 55+“ wurde 2016 im Rahmen des Wickrather Netzwerks 55+ gegründet und beschäftigt sich mit der

Sicher eine interessante Veranstaltung!

Jazz Donnerstag, 28. März, 19 Uhr / Nassauer Stall

Der Donnerstag steht im Zeichen des Jazz. Die fünfköpfige Band „THE JAZZ!!!BROTHERS“ hat der Pflege des traditionellen, melodiös ausgerichteten Jazz verschrieben. Klassische Musiktitel aus den Bereichen Dixieland, Chicago-Jazz, Swing

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. lädt für den 15. März, 19.30 Uhr, zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung ins Hotel/Restaurant Frambach ein.

Als besonderen Gastredner konnte Vorsitzender Uli Mones den Staatssekretär Dr. Jan Heinisch, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW gewinnen. Der Vortrag des Staatssekretärs zum Thema Heimat ist auf 20 bis 30 Minuten ausgelegt.

Zu dieser interessanten Veranstaltung lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath auch ganz herzlich Nichtmitglieder ein.

Am Dienstag, 9. April 2019, lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. wieder zu einer Exkursion ein.

Abfahrt ist Bahnhof Wickrath mit der RB33 um 13.24 Uhr nach Hauptbahnhof Mönchengladbach; an 13.36 Uhr. 14.00 Uhr beginnt im Mönchengladbacher Stadtarchiv eine Führung durch Herrn Dr. Kleifeld und Herrn Gerd Lamers, wobei die Wickrather Geschichte im Vordergrund stehen wird.

Anmeldungen bitte an Info@Heimatverein-Wickrath.de oder Tel: 02166 145718.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

19.03.2019 | Von: Hubert Hack

Wickrather Frühjahrsputz 2019



Die Aktion Mönchengladbacher Frühjahrsputz wurde vor einigen Jahren von der Stadtparkasse Mönchengladbach, der Rheinischen Post und der GEM ins Leben gerufen.

In diesem Jahr hat der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. erstmals zum Frühjahrsputz in Wickrath aufgerufen und die Aktion mit der GEM organisiert. Pünktlich 10.00 Uhr trafen sich ca. 50 aktive "Müllsammler" auf dem Wickrather Marktplatz und nahmen ihre Gerätschaften in Empfang: blauen Sack, Handschuhe, Greifzange und gelbe Mütze, gestiftet von Clean up.

Die fleißigen Sammler im Alter von 2 bis 85 Jahre durchkämmten Wickrath und wurden in allen möglichen Ecken fündig. Von Skateboard, Roller, Schirmen und leeren Schnapsflaschen war alles dabei. Für die vielen helfenden Kinder war es eine lehrreiche Aktion, da sie erkennen mussten, wie manche Leute rücksichtslos ihren Müll entsorgen. Nach getaner Arbeit traf man sich im Altenheim zum Resümee und einer stärkenden Suppe.



WICKRATH > KULTUR

18.03.2019 | Von: Redaktion

30. Wickrather Musikwoche vom 23. bis 31. März 2019

Die Wickrather Musikwoche steht vor der Tür!

Heimat- und Verkehrsverein
Wickrath e. V.



Unterstützen Sie unsere Arbeit, werden Sie Mitglied! Info: Tel: **02166-56602** & Info@Heimatverein-Wickrath.de

Heimatverein-Wickrath.de

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Entdecke was uns verbindet!



Der Heimat- und Verkehrsverein begrüßte während seiner Jahreshauptversammlung 2019 gleich zwei Staatssekretäre: Prof. Dr. Günter Krings, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat und Dr. Jan Volker Heinisch, Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW.
Fotos: Werner Erkens

Dazu forderte Staatssekretär Dr. Jan Heinisch vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW die Wickrather während der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Heimat- und Verkehrsverein (HuVV) Wickrath auf.

Auf Einladung des HuVV dachte Jan Heinisch über den Begriff Heimat nach und machte schließlich ein Angebot.

Googelt man den Begriff Heimat, ergibt die Anfrage 45 Millionen Ergebnisse. Heinisch, Gast in WDR 5 zum Thema Heimat, lernte auch dort die Bandbreite des Begriffs kennen. Ein Anrufer schilderte Heimat aus seiner Sicht. Sie sei sehr klein und überschaubar. Er rief aus einer Gefängniszelle an. Ein 17jähriger Anrufer spannte den Gegenbogen: Heimat sei auf der ganzen Welt.

Heimat ist unser aller Land, ist ein Anker, der Stabilität verschafft. Heimat hält uns fest, gibt uns Halt, erfreut uns, bildet in unserer digitalen Welt den analogen Hafen.

Um den Begriff Heimat weiter zu stärken, fordere man auch in NRW dazu auf: Entdecke was uns verbindet. Das Heimatministerium hat für diese „Entdeckungsreise“ ein Förderprogramm aufgelegt, fördert pro Jahr 1.000 Heimatprojekte mit jeweils 2.000 Euro. Die Förderrichtlinien überreichte der NRW-Staatssekretär an den HuVV.

Das Projekt wird vom Ehrenamt getragen. Jan Heinisch: „Heimat und Hauptamt haben bis heute noch nicht zusammengefunden.“

Im Verlauf der Jahreshauptversammlung im Hause Frambach entlasteten die Mitglieder den Vorstand einstimmig. Zum neuen Kassenprüfer für 2 Jahre wurde einstimmig Stefan Schmitz gewählt. Der Jahresbeitrag für die derzeit 620 Mitglieder bleibt stabil bei 10 Euro.

Während Uli Mones auf das Jahr 2018 zurückblickte, machte Prof. Dr. Knut Jacobi Lust auf die Veranstaltungen dieses Jahres. Knut Jacobi: „Es ist eine Freude Wickrather zu sein. Lassen Sie uns das gemeinsam genießen.“



Exkursion ins Stadtarchiv

HH- Am Dienstag, 2. April lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. wieder zu einer Exkursion ein. Abfahrt ist Bahnhof Wickrath mit der RB33 um 13:24 Uhr nach Hauptbahnhof Mönchengladbach; an 13:36 Uhr. Um 14 Uhr beginnt im Mönchengladbacher Stadtarchiv eine Führung durch Herrn Dr. Kleinfeld und Herrn Gerd Lamers, wobei die Wickrather Geschichte im Vordergrund stehen wird. Anmeldungen bitte an Info@Heimatverein-Wickrath.de oder telefonisch unter 021 66/ 14 57 18.

Reise in Wickrather Geschichte

WICKRATH (vici) Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath veranstaltet am Dienstag, 2. April, eine Exkursion, bei der die Wickrather Geschichte im Vordergrund steht. Dafür ist eine kleine Reise notwendig. Die Abfahrt ist am Bahnhof Wickrath, RB33 um 13.24 Uhr Richtung Hauptbahnhof Mönchengladbach. Die Führung findet im Mönchengladbacher Stadtarchiv ab 14 Uhr statt. Anmeldungen unter Info@Heimatverein-Wickrath.de oder unter der Telefonnummer 02166 145718.

HuVV-Jahreshauptversammlung mit prominenten Gästen

HH- Am 15. März fand die diesjährige JHV im Hause Frambach statt. Als besondere Gäste konnten Prof. Dr. Günter Krings, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister des Innern, für Bau und Heimat und Dr. Jan Volker Heinisch, Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW begrüßt werden.

Prof. Dr. Krings nahm als Vereinsmitglied an der Versammlung teil, wobei Dr. Heinisch als Redner der Versammlung eingeladen war. Dr. Heinisch referierte über die Aufgaben seines Ministeriums und erklärte Heimat aus seiner Sicht. Hierüber gibt es natürlich verschiedene Auffassungen und Dr. Hanisch ist u. a. der Meinung, „Menschen sollten entdecken

was verbindet!“. Abschließend stellte er die Fördertöpfe der Landesregierung zum Thema Heimat vor: Heimatscheck, Heimatpreise, Heimatzeugnis und Heimatwerkstatt.

Da in diesem Jahr keine Neuwahlen anstanden, konnte die üblichen Formalitäten schnell abhandeln werden. Nach den positiven Jahresberichten und der stabilen Kassenlage wurde dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt, der Haushaltsplan und die Mitgliedsbeiträge verabschiedet.

Zum Schluss wurde noch ein Blick in die Zukunft geworfen und die HuVV-Veranstaltungen für 2019 vorgestellt. Man ist der Meinung, das der Verein, derzeit mit ca. 620 Mitglieder (noch Luft nach oben) gut aufgestellt ist und die Aktivitäten vieles versprechen.



Sauberer dank ehrenamtlichem Engagement.

Foto: privat

HH- Die Aktion Mönchengladbacher Frühjahrsputz wurde vor einigen Jahren von der Stadtparkasse Mönchengladbach, der Rheinischen Post und der GEM ins Leben gerufen. In diesem Jahr hat der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. erstmals zum Frühjahrsputz in Wickrath aufgerufen und die Aktion mit der GEM organisiert. Am 16. März pünktlich um 10 Uhr trafen sich ca. 50 aktive „Müllsammler“ auf dem Wickrather Marktplatz und nahmen Ihre Gerätschaften in Empfang: blauen Sack, Handschuhe, Greifzange und gelbe Mütze, gestiftet von Clean up. Die fleißigen Sammler im Alter von 2 bis 85 Jahre durchkämmten Wickrath und wurden in allen möglichen Ecken fündig. Über Skateboard, Roller, Schirme und leere Schnapsflaschen war alles dabei. Für die vielen helfenden Kinder war es eine lehrreiche Aktion, da sie erkennen mussten, wie manche Leute rücksichtslos ihren Müll entsorgen. Nach getaner Arbeit traf man sich im Altenheim zum Resümee und einer stärkenden Suppe.

Bitte im Kalender notieren!

Während des jüngsten Vorstandstreffens der Wickrather Vereine - am 19. März - wurden einige Dinge beschlossen bzw. auf den Weg gebracht.

Das **Maibaumsetzen** am **1. Mai**, durch die Schützen auf dem Lindenplatz, hat sich inzwischen etabliert und soll weiterhin als eine gemeinschaftliche Aktion gefördert werden.

Am **25. Mai** veranstaltet die **Realschule** ihr **Schulfest**, das wieder unter dem Motto steht: „Wickrather Vereine stellen sich vor!“ Hier sind alle Vereine eingeladen sich zu präsentieren und ihre Aktivitäten vorzustellen. Ebenso ist die gesamte Bevölkerung eingeladen, um zu erkunden, welche Aktivitäten sie in Wickrath finden und welchem Verein sie sich anschließen können.

Am **27. / 28. Juli** werden sich auch wieder beim **Fest am See** einige Vereine aktiv beteiligen.

Für den **8. September** ist im Tennisclub wieder ein **Vereinsfest** geplant, hier treffen sich alle Wickrather Vereinsmitglieder um sich besser untereinander kennenzulernen.

Am **8. Oktober** wird dann das nächste **Vorstandstreffen** stattfinden.

Ebenso wurde beschlossen, dass am **7. Dezember** „Wickrather Vereine laden zum **Advent** auf dem **Lindenplatz**“ wieder stattfinden soll.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

30. Wickrather Musikwoche 2019

Am 31.3.2019 fand, wie in den vergangenen Jahren, das Singen der Chöre im evangelischen Gemeindezentrum Denhardstraße statt. Pfarrer Gohlke begrüßte als Hausherr die Gäste und heiterte die vielen Zuhörer mit einem Witz auf.

Der Vorsitzende des Heimatvereins Wickrath, Uli Mones, übernahm das Mikro und berichtete, dass er am Morgen noch gegoogelt habe, welche wichtigen historischen Ereignisse es vor 30 Jahren gab. Da stand: 1989 Wiedervereinigung Deutschlands und die 1. Wickrather Musikwoche. Das Gemeindezentrum war bestens gefüllt und die Stimmung war gut.

So traten insgesamt vier Chöre an, um das Publikum mit ihren Gesängen zu erfreuen. Zunächst der Wickrather Männergesangsverein von 1861. Die 14 Männer brachten unter der Leitung von H. Sommer folgende Lieder zum Vortrag:

Santa Lucia, Capri Fischer, Wenn man Freunde hat und Cekolina. Obwohl nur mit wenigen Sängern vertreten, war es ein harmonischer Vortrag mit zum Teil bestens bekannten Liedern.

Es folgten die Stars des Nachmittags, der Kinderchor „crescendos“. Sie brachten unter der bewährten Leitung von Jens Ebmeyer eine sehr lebhaft und authentische Vorstellung mit den Stücken: Regenbogen, bunt und schön / Ich bin der Weinstock/sei eine Note Gottes/Taifun über Sumatra/ die alte Moorhexe/wenn die Turmuhr Zwölfe schlägt. Insbesondere die letzten beiden Lieder wurden wunderbar glaubhaft vorgetragen und führten zu einem wohligen Gruseln.

Jens Ebmeyer dirigierte, da Dirigent Heinz-Josef Fröschen erkrankt war, auch die „Eintracht“ aus Wickrathberg. Diese präsentierte sich mit 23 Herren und bestens aufgelegt. Ihr Vorsitzender, Jochem Enzenmüller, moderiert die Lieder an und erklärte vorab, dass der Chor seiner Zeit voraus ist, was sich im ersten Lied, einem Maillied, schon bemerkbar machte.

Ein Mädchen ging spazieren/ Im grünen Wald / Im Krug zum grünen Kranz/ Hoch im Norden waren die vier Lieder, welche lebhaft gesungen wurden. Starker Applaus und vereinzelte bravo Rufe quittierten den Auftritt.

Als letzter Chor trat der Frauenchor Grenzland 1987 unter Leitung von Gerd Faßbender an. Dieser moderierte die Lieder entsprechend an. Die 22 Damen waren bestens vorbereitet und trugen ihr Liedgut auswendig vor. Die Liedauswahl war vorwiegend neuzeitlich beschwingt. Hervorzuheben ist das Stück: Ascot Gavotte, bei dem die Zuhörer auf die Galopprennbahn nach Ascot entführt wurden. Behütet und mit Choreographie verdienten sie sich viel Applaus.

Die Liedfolge war hier: Sing a Song / Ich war noch niemals in New York / Gabriellas Song/ What a Wonderful World / You raise me up / Ascot Gavotte.

Resümierend war es ein bunter, konzertanter Nachmittag, der den Zuhörern in bester Erinnerung bleiben wird Und - Gesang hat immer noch einen hohen Stellenwert.

Der Dank geht an die Veranstalter, insbesondere Norbert Degen, der federführend für diese Veranstaltung ist, und an die Ausführenden.



Frühjahrsputz in Wickrath

Die Aktion Mönchengladbacher Frühjahrsputz wurde vor einigen Jahren von der Stadtparkasse Mönchengladbach, der Rheinischen Post und der GEM ins Leben gerufen. In diesem Jahr hat der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. erstmals zum Frühjahrsputz in Wickrath aufgerufen und die Aktion mit der GEM organisiert. Pünktlich um 10 Uhr trafen sich ca. 50 aktive "Müllsammler" auf dem Wickrather Marktplatz und nahmen ihre Gerätschaften in Empfang: blauen Sack, Handschuhe, Greifzange und gelbe Mütze, gestiftet von Clean-up-MG. Die fleißigen Sammler im Alter von 2 bis 85 Jahre durchkämmten Wickrath und wurden in allen möglichen Ecken fündig. Über Skateboard, Roller, Schirmen und leeren Schnapsflaschen war alles dabei. Für die vielen helfenden Kinder war es eine lehrreiche Aktion, da sie erkennen mussten, wie manche Leute ihren Müll rücksichtslos entsorgen. Nach getaner Arbeit traf man sich im Sankt Antonius Altenheim an der Kreuzherrenstraße zum Resümee und einer stärkenden, leckeren Suppe.

Hubert Hack, Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

JHV des Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V.

Am 15. März fand im Hotel-Restaurant Frambach an der Beckrather Straße die diesjährige Jahreshauptversammlung des HuVV Wickrath statt. Starkregen und Borussia-Spiel hatten offenbar einige Vereinsmitglieder davon abgehalten, den Weg zu Frambach anzutreten, zumal hochrangige Polit-Prominenz aus der Landesregierung eingeladen war. Dr. Jan Heinisch, seit Juni 2017 Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW (Ministerin ist Ina Scharrenbach) referierte über das Thema „Heimat“. Als Mitglied des Vereins und weiterer politischer Hochkaräter war der Herrather Dr. Günter Krings unter den Gästen.

Doch zunächst zum Verein. Der langjährige und verdiente Vorsitzende Uli Mones begrüßte die Anwesenden und nannte u.a. die Erfolge, Verdienste und Initiativen des Vereins. Und diese können sich sehen lassen! Alleine die zahlreichen Musikveranstaltungen, die neue Boulebahn, das Kinderfest (mit Teilnehmerrekord) sowie das Adventsfest am Lindenplatz verdienen höchstes Lob. Darüber hinaus „sitzt“ Schatzmeister Heiko Schnitzler auf einer prall gefüllten Vereinskasse; diese Tatsache bildet die solide Grundlage zu weiteren Veranstaltungen und Supports. Alle Informationen darüber sind unter www.heimatverein-wickrath.de jederzeit aktuell einsehbar. Als Kassenprüfer wurde der Herrather Stefan Schmitz im Schnelldurchgang verpflichtet.

Im Anschluss freuten sich die Anwesenden auf den Vortrag von Dr. Jan Heinisch zum Thema „Heimat“. Dieser hielt eine engagierte und lebhaftere Rede. Absolut glaubhaft, dass er in Wickrath nicht nur einen Termin „erledigte“, sondern sehr emotional bei der Sache war. Er gab einige Episoden aus seinem Schaffen preis, die sinnvollen, aber auch humoristischen Hintergrund besitzen. So unterstützt er nicht nur Kindergärten mit Malaktionen zum Thema „Was ist für Euch Heimat?“, sondern auch Museen und Ausstellungen, die sich mit diesen Inhalten befassen. Kinder haben teilweise eine ganz eigene Vorstellung zur Heimat, da wurde z.B. eine Frittenbude gezeichnet. Aber auch über Erwachsene staunte



Ein gelungener Abend des HuVV
v.l.: Dr. Günter Krings, Uli Mones, Dr. Jan Heinisch

der Politiker oftmals. So meldete sich während einer Radiosendung ein Inhaftierter per Telefon und bezeichnete seine Zelle als Heimat. Dr. Jan Heinisch bekam am Ende seiner unterhaltsamen Rede zu Recht viel Applaus von den Gästen des Vereins.

Leider fehlte jedoch meiner Meinung nach seine Einschätzung zum Braunkohle-Tagebau, denn während seiner Rede fielen wieder einige Tonnen unserer Heimat einen Steinwurf weiter den Baggern zum Opfer. Ein Faktum, das man an diesem Abend und gerade bei diesem Thema nicht ignorieren darf. Darauf angesprochen kniff Dr. Jan Heinisch nicht vor einer Stellungnahme und stieg noch einmal ins Rednerpult. Sein Ministerium habe keinen Einfluss auf die politischen Entscheidungen, die bezüglich des Tagebaus getroffen wurden und werden. Letztendlich habe man jedoch die Möglichkeit, die Folgen mit einem großen finanziellen Budget zu mildern (Fördermöglichkeiten über „Heimat-Scheck“). Anträge hierzu nimmt das Ministerium auch über das Internet (www.mhkgb.nrw/service/aktuelle-foerderangebote) gerne entgegen.

Text: Helmut Frentzen / Foto: Frentzen-Media

Politischer Stammtisch

Wickrath. Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath lädt zu seinem 13. politischen Stammtisch mit Bürgern und Kommunalpolitikern am Freitag, 3. Mai, um 19 Uhr ins Hotel/Restaurant Frambach, Beckrather Straße 24, ein. Hier hat wieder jeder Bürger die Möglichkeit, seine Wünsche und Anregungen an der

www.das-autopfand.de

politischen Basis einzubringen und mit den Entscheidungsträgern in lockerer Runde zu diskutieren. Aus den letzten Zusammenkünften sind schon einige Themen bei der Stadtverwaltung vorgetragen und verschiedene auch umgesetzt worden.

13. Politischer Stammtisch im Hotel Frambach

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. lädt zu seinem 13. politischen Stammtisch mit Bürgern und Kommunalpolitikern für Donnerstag, den 3. Mai um 19 Uhr ins Hotel Frambach, 41189 Mönchengladbach (Wickrath), Beckrather Straße 24 ein.

Hier wird wieder jeder Bürger die Möglichkeit haben, seine Wünsche und Anregungen an der politi-



schen Basis einzubringen und mit den Entscheidungsträgern in einer lockeren Runde zu diskutieren. Aus den letzten Zusammenkünften sind schon einige Themen bei der Stadtverwaltung vorgetragen und verschiedentlich auch umgesetzt worden. Nutzen Sie die Möglichkeit, bringen Sie Ihre Probleme und eventuelle Lösungen vor.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Wickrath AGENDA stellt ihr Aktionsprogramm 2019 vor

HH- Bei der letzten AGENDA – Vorstandstreffen der Wickrath Vereine – am 19. März, konnten wieder einige Dinge beschlossen und auf den Weg gebracht werden. Das Maibaumsetzen am 1. Mai, durch die Schützen auf dem

Landepplatz, hat sich inzwischen etabliert und soll weiterhin als eine gemeinschaftliche Aktion gefördert werden. Am 25. Mai veranstaltet die

Realschule ihr Schulfest, das wieder unter dem Motto steht: „Wickrath Vereine stellen sich vor!“ Hier sind alle Vereine eingeladen sich zu präsentieren und ihre Aktivitäten vorzustellen. Ebenso ist die gesamte Bevölkerung eingeladen, um zu erkunden, welche Aktivitäten sie in Wickrath finden und welchem Verein sie sich anschließen können.

Am 27./28. Juli werden sich auch wieder beim Fest am See einige Vereine aktiv beteiligen. Für den 8. September ist im Tennisclub wieder ein Vereinsfest geplant, hier treffen sich alle Wickrath Vereinsmitglieder um sich besser untereinander kennenzulernen.

Am 8. Oktober wird dann die nächste AGENDA stattfinden. Ebenso wurde beschlossen, dass am 7. Dezember „Wickrath Vereine laden zum Advent auf dem Lindenplatz“ wieder stattfinden soll. Also, im Kalender notieren.

AKTUELLES AUS WICKRATH



WICKRATH > LOKALES

21.04.2019 | Von: Redaktion

HuVV: Besichtigung Stadtarchiv

Eine 12 Personen starke Gruppe, unter der Leitung von Rainer Kühn, Vorsitzender des Geschichtskreises im Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, machte sich am Dienstag, 9. April auf den Weg zum Stadtarchiv im Vituscenter.



WICKRATH > LOKALES

21.04.2019 | Von: Redaktion

En Weckroth wött wier Platt jekallt

Auf vielfachen Wunsch, nach 25 plattdeutschen Abenden, folgt nun der 1. plattdeutsche Nachmittag des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath.

EINLADUNG des HuVV



Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. lädt wieder zu einer interessanten Exkursion ein.

Am Dienstag, 21. Mai, beginnt um 13.00 Uhr die Besichtigung und Führung durch das Mönchengladbacher Textiltechnikum im Monforts-Quartier.

Treffpunkt ist 12.30 Uhr auf dem Wickrath Markt, zu den Fahrgemeinschaften mit eigenem PKW.

Anmeldungen bitte telefonisch 02166 145718 oder Mail kuehnmg@t-online.de

Eine 12 Personen starke Gruppe, unter der Leitung von Rainer Kühn, Vorsitzender des Geschichtskreises im Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, machte sich am Dienstag, 9. April auf den Weg zum Stadtarchiv im Vituscenter.



Herr Lamers (stellv. Leiter und seit 40 Jahren im Archiv tätig) hatte für die Wickrath Gäste interessante Belege herausgesucht und stelle sie vor.

Im „Raritätenschränk“ mit alten Urkunden lagen die ältesten Urkunden mit Erwähnung von Wickrath zur Begutachtung. Interessant war natürlich der umfangreiche Bestand der Kreuzherrenbibliothek. Leider sind zur Zeit noch etliche Bücher zu Restaurieren; hierfür werden immer noch Spender gesucht.

Die Gruppe war sehr beeindruckt von der Größe der Kellerräume und die Systematik der Sammlung. Resümee: „Der Ausflug hat sich gelohnt!“

Führung durch das Textil-Technikum

WICKRATH/RHEYDT (isch) Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, lädt für Dienstag, 21. Mai, ins Textil-Technikum ein. Die Führung beginnt um 13 Uhr. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr auf dem Wickrath Markt (Fahrgemeinschaften). Anmeldung unter 02166 145718 oder per Mail an kuehnmg@t-online.de

Auf vielfachen Wunsch, nach 25 plattdeutschen Abenden, folgt nun der 1. plattdeutsche Nachmittag des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath.

Am Sonntag, 26. Mai, lädt die Gründerin und Organisatorin, Irmgard Bautz, für 16.00 Uhr ins Hotel / Restaurant Frambach, Beckrather Str 24 ein.

Alle Akteure der letzten Jahre sind wieder dabei und die Veranstaltung ist vergleichbar zu abends. Die Lied- und Textvorträge stehen vor der Vollendung, es fehlt noch der Feinschliff. Es wird viel zum Mitsingen und lachen geben.

Hubert Hack vom HuVV: „Freuen Sie sich auf die Veranstaltung und folgen Sie den Vorträgen und Anekdoten der 'Wickrather Kleinkünstler'. Vergessen sie den Alltag; singen und lachen sie mit!“

Stadtarchiv gewährte Einblick in uralte Urkunden über Wickrath

HH- Eine 12 Personen starke Gruppe, unter der Leitung Rainer Kühn, Vorsitzender des Geschichtskreises im Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, machte sich am Dienstag, dem 9. April auf den Weg zum Stadtarchiv im Vituscenter. Herr Lamers (stellv. Leiter und seit 40 Jahren im Archiv tätig) hatte besonders für die Wickrath Gäste interessante Belege herausgesucht und vorgestellt. Im „Raritätenschränk“ mit alten Urkunden lagen die ältesten Urkunden mit Erwähnung von Wickrath zur Begutachtung. Interessant war natürlich der umfangreiche Bestand der Kreuzherrenbibliothek. Leider sind zur Zeit noch etliche Bücher zu Restaurieren; hierfür werden immer noch Spender gesucht. Die Gruppe war sehr beeindruckt von der Größe der Kellerräume und die Systematik der Sammlung. Resümee: „Der Ausflug hat sich gelohnt!“



Die umfangreiche Bibliothek des Kreuzherrenklosters ist im Mönchengladbacher Stadtarchiv zu bestaunen. Foto: Rainer Kühn

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Besuch aus Wickrath im Stadtarchiv



Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath war im Stadtarchiv. FOTO: HUUV

(RP) Eine zwölf Personen starke Truppe unter der Leitung **Rainer Kühn**, Vorsitzender des Geschichtskreises im Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, machte auf den Weg zum Stadtarchiv **Gerd Lamers** hatte besonders für die Wickrath Gäste interessante Belege herausgesucht. Im Raritäntschrank mit alten Urkunden lagen die ältesten Urkunden mit Erwähnung von Wickrath zur Begutachtung. Leider sind zur Zeit noch etliche Bücher zu Restaurieren; hierfür werden immer noch Spender gesucht. Die Gruppe war sehr beeindruckt von der Größe der Kellerräume und der Systematik der Sammlung. Resümee: „Der Ausflug hat sich gelohnt!“

Mit dem Heimatverein Wickrath zum Textiltechnikum

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V., lädt wieder zu einer interessanten Exkursion ein. Am Dienstag, 21. Mai beginnt um 13 Uhr die Besichtigung und Führung durch das Monchengladbacher Textiltechnikum im Mon-

forts-Quartier. Treffpunkt ist 12:30 Uhr auf dem Wickrath Markt für Fahrgemeinschaften mit eigenem PKW. Anmeldungen bitte telefonisch unter 02166-145718 oder per E-Mail an kuehnm@g-t-online.de

WICKRATH > LOKALES

02.05.2019 | Von: Redaktion |

Realschulfest "Wickrath Vereine stellen sich vor"

Am Samstag, 25. Mai, von 10.00 bis 13.00 Uhr, veranstaltet die Wickrath Realschule, auf ihrem Schulhof, Kreuzhütte 24, ihr diesjähriges Schulfest.

Am Samstag, 25. Mai, von 10.00 bis 13.00 Uhr, veranstaltet die Wickrath Realschule, auf ihrem Schulhof, Kreuzhütte 24, ihr diesjähriges Schulfest.

Die Schulleitung und die Elternschaft haben wieder die Wickrath Vereine eingeladen, um sich den Schülern und der Wickrath Bevölkerung vorzustellen.

Die Freiwillige Feuerwehr wird mit ihren Gerätschaften anrücken, der TuS und die HSG stellen ihre vielfältigen Sportarten vor. Der Motorsportverein lädt zu Rallyes ein und das St. Antonius Altenheim gibt Einweisungen in das Rollstuhlfahren. Die DLRG zeigt, wie man Leben retten kann, der evangelische Gemeinadeladen stellt seine Aktivitäten vor und lädt u. a. zu Smoothies ein. Die katholischen Frauengemeinschaft backt ihre „leckeren Waffeln“ und die Realschüler versorgen die Gäste mit Getränken und herzhaften Speisen. Die jugendlichen Vorzeigegruppen der KG die Kreuzherren präsentieren ihre Tänze, der Wickrath Männergesangverein wirbt für Nachwuchs und bei den Schützen kann man seine Treffsicherheit beim Laserschüssen überprüfen. Der Heimat- und Verkehrsverein stellt seine Arbeiten vor und wird Wickrath Werbeartikel, Bücher und CD's anbieten.

Die Realschule lädt zu dieser Veranstaltung, die bei jeder Witterungslage stattfindet, die ehemaligen und zukünftigen Schüler ein, sowie die gesamte Wickrath Bevölkerung.

Realschule Wickrath freut sich auf das diesjährige Schulfest

HH- Am Samstag, dem 25. Mai, veranstaltet die Wickrath Realschule auf ihrem Schulhof Kreuzhütte 24 von 10 bis 13 Uhr ihr diesjähriges Schulfest. Die Schulleitung und die Elternschaft haben wieder die Wickrath Vereine eingeladen, um sich den Schülern und der Wickrath Bevölkerung vorzustellen. Die Freiwillige Feuerwehr wird mit ihren Gerätschaften anrücken, der TuS und die HSG stellen ihre vielfältigen Sportarten vor. Der Motorsportverein lädt zu Rallyes ein und das St. Antonius Altenheim gibt Einweisungen in das Rollstuhlfahren. Die DLRG zeigt, wie man Leben retten kann, der evangelische Gemeinadeladen stellt seine Aktivitäten vor und lädt u. a. zu Smoothies ein. Die kato-

lischen Frauengemeinschaft backt ihre „leckeren Waffeln“ und die Realschüler versorgen die Gäste mit Getränken und herzhaften Speisen. Die jugendlichen Vorzeigegruppen der KG die Kreuzherren präsentieren ihre Tänze, der Wickrath Männergesangverein wirbt für Nachwuchs und bei den Schützen kann man seine Treffsicherheit beim Laserschüssen überprüfen. Der Heimat- und Verkehrsverein stellt seine Arbeiten vor und wird Wickrath Werbeartikel, Bücher und CD's anbieten. Die Realschule lädt zu dieser Veranstaltung, die bei jeder Witterungslage stattfindet, die ehemaligen und zukünftigen Schüler ebenso ein wie die gesamte Wickrath Bevölkerung.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Plattdeutscher Nachmittag

HH- Auf vielfachen Wunsch, nach 25 plattdeutschen Abenden, folgt nun der 1. plattdeutsche Nachmittag. Am Sonntag, dem 26. Mai lädt die Gründerin und Organisatorin, Frau Irmgard Bautz des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath, für 16:00 Uhr ins Hotel / Restaurant Frambach, Beckrather Str 24 ein. Alle Akteure der letzten Jahre sind wieder dabei und die Veranstaltung ist vergleichbar zu abends. Die Lied- und Textvorträge stehen vor der Vollendung, es fehlt noch der Feinschliff. Es wird viel zum Mitsingen und lachen geben.



Freuen Sie sich auf die Veranstaltung und folgen Sie den Vorträgen und Anekdoten der „Wickrather Kleinkünstler“. Es wird viel zum Mitsingen und Lachen geben.

Am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, veranstaltet der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, wieder gemeinsam mit der Redhouse Band, von 11.00 bis 13.00 Uhr sein traditionelle Jazzpicknick.

Gespielt wird auf der Schlosswiese am Schloss Wickrath, gleich hinter dem Restaurant. Die Gäste haben die Möglichkeit alles mitzubringen, was sie für ein Picknick benötigen und sich auf der Wiese niederzulassen, oder sich auf der angrenzenden Schlossterrasse des Restaurants mit Getränken bedienen zu lassen.

Für die jazzige Unterhaltung sorgt schon traditionell die Redhouse Jazzband mit interessanten Titeln, die im letzten Jahrhundert bis in den fünfziger Jahren entstanden sind. Knapp 100 Jahre später erweckt Redhouse die Titel zu neuem Leben, zeitgemäß fetzig, aber auch konzertant vorgestellt.

Mit einem humorvollen Augenzwinkern moderiert Reinhold Wagner die Veranstaltung. Die Band spielt natürlich in ihrer Stammbesetzung und bietet wieder einige Highlights. Bei Regenwetter findet die Veranstaltung „ohne Picknick“ im Restaurant Schloss Wickrath als Konzert statt. Der Eintritt ist frei.

Wickrather Realschulfest – Vereine stellen sich vor

Am Samstag, 25. Mai, von 10 bis 13 Uhr veranstaltet die Realschule Wickrather auf ihrem Schulhof, Kreuzhütte 24, ihr diesjähriges Schulfest. Die Schulleitung und die Elternschaft haben wieder die Wickrather Vereine eingeladen, um sich den Schülern und der Wickrather Bevölkerung vorzustellen. Die Freiwillige Feuerwehr Wickrath wird mit ihren Gerätschaffer anrücken, der TuS und die HSG stellen ihre vielfältigen Sportarten vor. Der Motorsportverein lädt zu Rallyes ein und das St. Antonius Altenheim gibt Einweisungen in das Rollstuhl fahren. Die DLRG zeigt, wie man Leben retten kann, der evangelische Gemeinadeladen stellt seine Aktivitäten vor und lädt u.a. zu Smoothies ein. Die katholische Frauengemeinschaft backt ihre „leckeren Waffeln“ und die Realschüler versorgen die Gäste mit Getränken und herzhaften Speisen. Die jugendlichen Vorzeigegruppen der „KG die Kreuzherren“ präsentieren ihre Tänze, der Wickrather Männergesangverein wirbt für Nachwuchs und bei den Schützen kann man seine Treffsicherheit beim Laserschüssen überprüfen. Der Heimat- und Verkehrsverein stellt seine Arbeiten vor und wird Wickrather Werbepartikel, Bücher und CD's anbieten. Die Realschule lädt zu dieser Veranstaltung, die bei jeder Witterungslage stattfindet, die ehemaligen und zukünftigen Schüler ein sowie die gesamte Wickrather Bevölkerung.

Text: Hubert Hock
Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. / Foto: Frenzen-Medi



Blick von der Feuerwehrleiter

Realschule lädt zum Schulfest

Wickrath. Am Samstag, 25. Mai, von 10 bis 13 Uhr veranstaltet die Wickrather Realschule auf ihrem Schulhof, Kreuzhütte 24, ihr diesjähriges Schulfest. Die Schulleitung und die Elternschaft haben wieder die Wickrather Vereine eingeladen, um sich den Schülern und der Wickrather Bevölkerung vorzustellen. Die Realschule lädt zu dieser Veranstaltung, die bei jeder Witterungslage stattfindet, die ehemaligen und zukünftigen Schüler ein sowie die gesamte Wickrather Bevölkerung.

Mit dem Heimatverein ins Textiltechnikum

WICKRATH (sh) Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath lädt zu einer Exkursion ein. Am Dienstag, 21. Mai beginnt um 13 Uhr eine Führung durch das Mönchengladbacher Textiltechnikum im Monforts-Quartier. Treffpunkt ist um 12.30 Uhr auf dem Wickrather Markt. Es werden Fahrgemeinschaften mit eigenen Pkw gebildet. Anmeldung telefonisch unter 02166 145718 oder per Mail



WICKRATH - LOKALES

12.05.2019 Von: Redaktion

Traditionelles Jazzpicknick mit der Redhouse Jazzband auf der Schlosswiese am Schloss Wickrath

Am Pfingstmontag, 10. Juni 2019, veranstaltet der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, wieder gemeinsam mit der Redhouse Band, von 11.00 bis 13.00 Uhr sein traditionelle Jazzpicknick.

Wickrather Vereine stellen sich vor

WICKRATH (cli) Am Samstag, 25. Mai, findet von 10 bis 13 Uhr das Fest der Wickrather Realschule, Kreuzhütte 24, statt. Die Schulleitung und die Eltern haben die Wickrather Vereine und Einrichtungen eingeladen, damit sie sich den Schülern und der Wickrather Bevölkerung vorstellen können. Mit dabei sind die Freiwillige Feuerwehr, der TuS und die HSG, der Motorsportverein, das St Antonius Altenheim, die DLRG, der evangelische Gemeinadeladen, die katholischen Frauengemeinschaft, die KG Die Kreuzherren, der Männergesangverein, der Schützenverein sowie der Heimat- und Verkehrsverein.

Plattdeutscher Nachmittag

WICKRATH (hh) Anekdoten, Vorträge, Lieder in heimischer Mundart gibt es beim ersten Plattdeutsch-Nachmittag im Hotel Frambach. Am Sonntag, 26. Mai, sind an der Beckrather Straße 24 viele Akteure zu hören, die schon bei den bisherigen Plattdeutsch-Abenden aufgetreten sind. Los geht es um 16 Uhr. Veranstalter ist der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Samstag, 25. Mai

● Schulfest in Wickrath

Am Samstag von 10 bis 13 Uhr veranstaltet die Wickrath-Realschule auf ihrem Schulhof, Kreuzhütte 24, ihr diesjähriges Schulfest. Die Schulleitung und die Elternschaft haben wieder die Wickrath-Vereine eingeladen, um sich den Schülern und der Wickrath-Bevölkerung vorzustellen. Die Freiwillige Feuerwehr wird mit ihren Gerätschaften anrücken, der TuS und die HSG stellen ihre vielfältigen Sportarten vor. Der Motorsportverein lädt zu Rallies ein und das St. Antonius Altenheim gibt Einweisungen

Einen Nachmittag auf Plattdeutsch erleben

WICKRATH (ell) Nach 25 plattdeutschen Abenden, gibt es in Wickrath nun den ersten plattdeutschen Nachmittag. Für kommenden Sonntag, 26. Mai, lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, für 16 Uhr in das Hotel-Restaurant Frambach an der Beckrather Straße 24 ein. Alle Akteure der vergangenen Jahre, als die Veranstaltung abends stattfand, sind wieder dabei, und die Veranstaltung ist vergleichbar zu abends. Es wird viel zum Mitsingen und Lachen geben.

in das Rollstuhlfahren. Die DLRG zeigt, wie man Leben retten kann, der evangelische Gemeinadeladen stellt seine Aktivitäten vor und lädt unter anderem zu Smoothies ein. Die katholischen Frauengemeinschaft backt Waffeln und die Realschüler versorgen die Gäste mit Getränken und Speisen. Die jugendlichen Vorzeigegruppen der KG die Kreuzherren präsentieren ihre Tänze, der Wickrath-Männergesangsverein wirbt für Nachwuchs und bei den Schützen kann man seine Treffsicherheit beim Laserschießen überprüfen. Der Heimat- und Verkehrsverein stellt ebenfalls seine Arbeiten vor. Die Realschule lädt zu dieser Veranstaltung, die bei jeder Witterungslage stattfindet, die ehemaligen und zukünftigen Schüler sowie die gesamte Wickrath-Bevölkerung ein.

Traditionelles Jazzpicknick mit der Redhouse Jazzband

HH- Am Pfingstmontag, dem 10. Juni von 11 bis 13 Uhr veranstaltet der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath wieder gemeinsam mit der Redhouse Band sein traditionelles Jazzpicknick. Gespielt wird auf der Schlosswiese am Schloss Wickrath, gleich hinter dem Restaurant. Die Gäste haben die Möglichkeit alles mitzubringen, was sie für ein Picknick benötigen und sich auf der Wiese niederzulassen, oder sich auf der angrenzenden Schlossterrasse des Restaurants mit Getränken bedienen zu lassen. Für die jazzige Unterhaltung sorgt schon traditionell die Redhouse Jazz-

band mit interessanten Titeln, die im letzten Jahrhundert bis in den 50ziger Jahren entstanden sind. Knapp 100 Jahre später erweckt Redhouse die Titel zu neuem Leben, zeitgemäß fetzig, aber auch konzertant. Mit einem humorvollen Augenzwinkern moderiert Reinhold Wagner die Veranstaltung. Die Band spielt natürlich in ihrer Stammbesetzung und bietet wieder einige Highlights. Bei Regenwetter findet die Veranstaltung „ohne Picknick“ im Restaurant Schloss Wickrath als Konzert statt. Der Eintritt ist frei.

Plakat ©: Peter Lau und Hubert Hack



Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath hatte wieder zu einer Exkursion eingeladen. Neun Personen besuchten am 21. Mai 2019 das Mönchengladbacher Textil-Technikum.

Die Mitglieder des Geschichtskreises unter Leitung von Rainer Kühn erhielten während der historischen Führung interessante Einblicke in die Geschichte der Entwicklung der Textilmaschinen unter besonderer Berücksichtigung der Mönchengladbacher Textilindustrie.

Anschließend besuchte man das Casino des Herrn Monforts und genoss den Kaffee und den Kuchen des Lokals "Kette und Schuss".

WICKRATH > LOKALES

26.05.2019 | Von: Redaktion

Exkursion des HuVV Wickrath

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath hatte wieder zu einer Exkursion eingeladen. Neun Personen besuchten am 21. Mai 2019 das Mönchengladbacher Textil-Technikum.

AKTUELLES AUS WICKRATH



WICKRATH > LOKALES

26.05.2019 | Von: Werner Erkens

Realschule und Wickrath-vereine feierten gemeinsam

Während des zurückliegenden Samstags waren die Wickrath-vereine Gast der Realschule und feierten gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, die sich außerordentlich in der Organisation engagierten.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Während des zurückliegenden Samstags waren die Wickrather Vereine Gast der Realschule und feierten gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, die sich außerordentlich in der Organisation engagierten.

An diesem Morgen gelang die Vernetzung der Vereine und der Schule. Insofern ist das gemeinsame Fest nicht nur eine Bereicherung für Wickrath – sondern auch für die Realschule. Die Schülerinnen und Schüler freuten sich jedenfalls sichtbar. Und wenn man dann auch noch ganz ohne Schuldruck in die Luft gehen kann (mit der Feuerwehrdrehleiter): dann ist die Welt in Ordnung. Auch ehemalige Schüler waren an diesem Morgen gerne Gast der Veranstaltung.

Der Schulhof bot ein buntes Bild: Essen – Trinken – Teilnehmen war die Devise. Im Rahmen der Programmaktivitäten gab es auch eine Gewinnübergabe. Die Weihnachtsaktion in 2018 auf dem Lindenplatz ergab einen Gewinn von 1.500 Euro, die an den Wickrather Treffpunkt übergeben wurden.

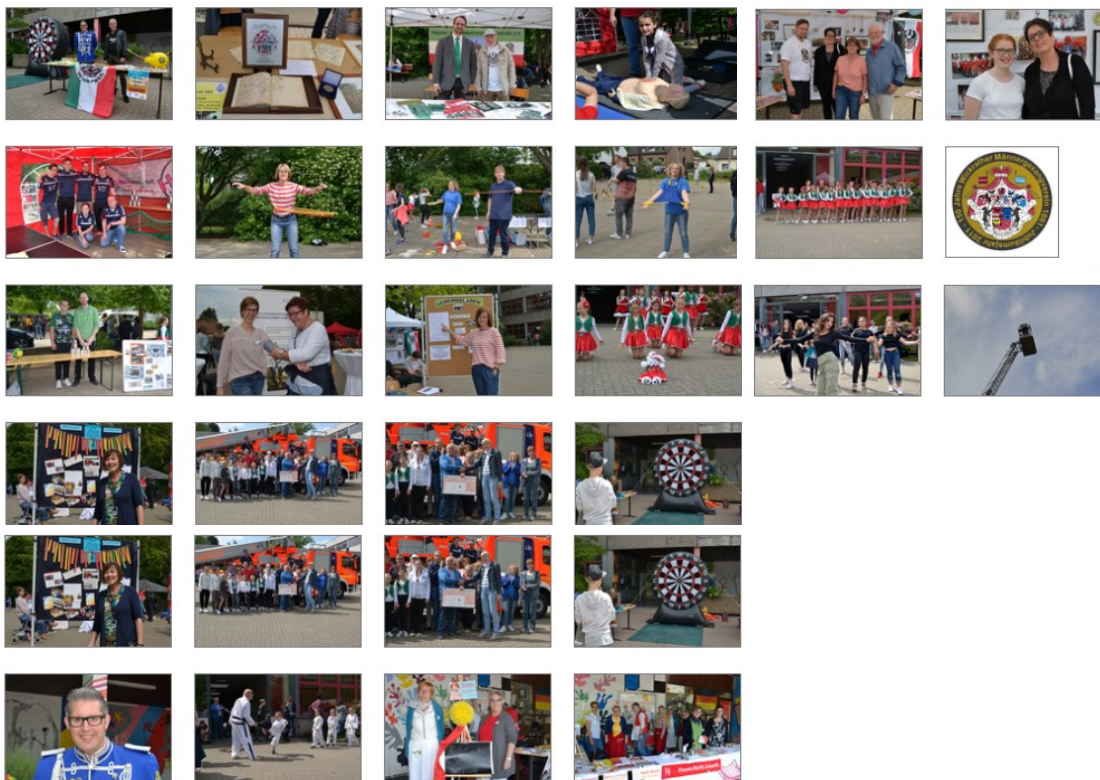
Die Wickrather Schützengesellschaft bot nicht nur Information, sie wies auch auf ihr bevorstehendes Schützenfest hin. Der Wickrather Männergesangsverein präsentierte bildlich seine gesamte Bandbreite: Klassisches Liedgut, modernere Titel und „viel Radau beim MGV (Karneval). Die KG Kreuzherren Wickrath hatte neben einem Infostand die Tanzgarden mitgebracht.

Präsentation, Information in Form von Fotocollagen, Heften, Büchern und persönlichem Gespräch: Das gab es beim HuVV. Wiederbelebungsversuche an einer Puppe standen bei der DLRG in der Gunst der Besucher vorn. Großer Andrang herrschte beim Büchsenwurf der Handballspielgemeinschaft (HSG) Wickrath. Der TuS ist in Wickrath eine feste Größe. Die Turnabteilung war an diesem Morgen mit einem großen und gut genutzten Aneehot vor Ort.

Das St. Antonius Altenheim war praktisch unterwegs: Hier konnte auch der Blutdruck gemessen werden. Alle Fragen wurden kompetent beantwortet von Claudia Frenken (Einrichtungsleitung) und Anja Kreiner (Teamleitung des Sozialen Dienstes). Wer mit Stephanie Mund vom Gemeindeladen sprach, der merkte: Sie ist „angekommen“. Nicht weit entfernt: Petra Vogt, die sich im (Un)Ruhestand befindet, sich derzeit neu sortiert und ehrenamtlich bei 55+ aktiv ist.

20 Meter über Wickrath schweben mittels der Drehleiter der Feuerwehr: Der Andrang hätte nicht größer sein können. Die Damen der Frauengemeinschaft backten herrlich duftende Waffeln. Derweil zeigte Sahra Yalda, Übungsleiterin des TuS, wie man mittels Zumba diese Kalorien auf attraktive Weise wieder abtrainiert.

Ob TV Beckrath oder das DRK: Die Aktivitäten jedes beteiligten Vereins oder jeder Institution zeigten die gesamte mögliche Palette in Wickrath. Das allen Gästen zu präsentieren und zu vermitteln ist den Beteiligten auf jeden Fall und zum Teil spielerisch gelungen.





Allen Lesern
und Kunden
wünschen wir
frohe Pfingsten.
Verlag und Redaktion

Drehleiter beim
Schulfest der Realschule
Mehr zum Realschulfest auf Seite 4.
Foto: U. Robling

Realschulfest: Mal eben 30 Meter hoch hinaus

URI-Gut besucht war das Realschulfest am Morgen des 25. Mai in Wickrath. Dort stellten sich Wickrath Vereine auf dem Schulhof bei strahlendem Sonnenschein vor und hatten Kindern und Jugendlichen Interessantes zu bieten.

Unter Leitung von Gerd Wolf, Inhaber des 6. DAN, zeigte die Taekwondo-Gruppe des TuS Wickrath, was sie so alles draufhatte. Der Jüngste in der Gruppe kam gerade einmal auf sechs Jahre. Die Feuerwehr bot die Möglichkeit, im Korb einer Drehleiter bis zu 30 Meter in die Höhe zu fahren – freisteigend – versteht sich. Dementsprechend groß war die Wertschätzung der Mutigen. Bei der Wickrath Schützen-Gesellschaft konnten sich die Schüler im Pfeilwerfen üben. Der Wickrath Männergesangsverein 1861 warb bei den Jugendlichen um neue Mitglieder – nicht so einfach bei einer Altersstruktur von derzeit zwischen 65 und 85 Jahren. Die KG „Die Kreuzherren“ boten die Tanzgarde mit 20 Mädchen im Alter von 5 bis 20 Jahren auf. Geschichtlich Interessierte wurden am Stand des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath

fündig. Dem Verein mit mehr als 600 Mitgliedern liegt weites Zuwachs am Herzen. Bei der DLRG konnten die Kinder sich auf einer Hüpfburg ausstoben. Die DLRG trainiert rund

Bei der Handball Spiel-Gemeinschaft Wickrath mit etwa 120 Mitgliedern war Dosenwerfen angesagt. Die 1. Herrenmannschaft des Vereins spielt in der Handballkategorie A.



Das DRK Jugendrotkreuz bot auf dem Realschulfest Wundschminken an und malte den interessierten Kindern übel aussehende Verletzungen auf die Haut.
Foto: U. Robling

250 Kinder und Jugendliche. Voraussetzung für das Mitmachen ist das „Seepferdchen“. Gegen 12:30 Uhr überreichte der Heimat- und Verkehrsverein dem Treffpunkt Liszstraße einen Scheck über 1.500 Euro, erwirtschaftet aus den Einnahmen der Vereine anlässlich des Adventmarktes.

Bezahlung nach dem Tarifvertrag der Kath. Kirche, unbefristeten Arbeitsverträgen und einer späteren Zusatzversicherung. Beim Netzwerk 55+ fiel ein sehr bekanntes Gesicht auf – Petra Vogt – bis vor kurzem noch im Gemeindefaden, jetzt im Unruhestand. Immerhin konnte das Netzwerk allein 300 Eier auf dem Adventmarkt erwirtschafteten 1.500 Euro zusammenbringen. Stephanie Mund vom Gemeindefaden hatte Gesellschaftsspiele, Knetgummi und leckere Säfte aus der Bar im Angebot. Das DRK Jugendrotkreuz bat Kinder darum, bei Teddybären erste Hilfe zu leisten. Saß der Verband, durfte man das Stofftier gleich mit nach Hause nehmen. Nicht so ohne weiteres zuhause blicken lassen sollten sich Kinder, denen ausgebildete Wundschminkerinnen übel aussehende Verletzungen auf die Haut gemalt hatten. Hier war wohl vorheriges Abschminken angesagt, wollte man seine Eltern nicht schocken. Schule und Schüler boten Getränke und Snacks zum Verkauf, so dass auch Hunger und Durst gestillt werden konnten.

Plattdeutscher Nachmittag in Wickrath begeisterte die Zuschauer

HH- Nach 25 erfolgreichen Plattdeutschen Abenden des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath, lud die Gründerin und Organisatorin dieser Veranstaltung, Irmgard Bautz, auf vielfachen Wunsch, zum 1. Plattdeutschen Nachmittag, für Sonntag, den 26. Mai 16 Uhr ins Haus Frambach in Wickrath ein. Auch zu dieser Tageszeit, war die Veranstaltung bestens besucht, der Saal war schnell gefüllt und pünktlich um 16 Uhr eröffneten Norbert Degen und Kurt Eitel die Veranstaltung mit ihrem Song „Werr kalle Platt“. Vorsitzender Uli Mones hatte seine Plattsprachenkenntnisse nochmal aufgefrischt und begrüßte die Gäste in Platt. Irmgard Bautz, als „Mutter der

künsten „Dat Klääv“ und „E joot Meddel“, das aus Knoblauch und reichlich Schnaps bestand. Johanna Hecker und Organisatorin dieser Veranstaltung stellte unter dem Titel „Werr spelde op de Stroot“ einige Kinderspiele aus den 50er Jahren in Untereicken vor, was vom Publikum begeistert aufgenommen wurde. Anni Kopp, die nun 10 Jahre im Team war, brachte heute leider ihre letzten, begeisterten Vorträge „De lezde Sueemer“, Solang man do es“ und „Uut em Lamäng“. Das Publikum dankte mit reichlich Applaus und Irmgard Bautz mit einem Blumenstrauß. Käti Herbertz musste heute leider ohne ihre Tochter auskommen, ist aber für so eine Bühnenerfahrene Frau kein Problem. Sie hatte



Erstmals fand die Plattdeutsch-Veranstaltung des Heimatvereins vom Nachmittags statt.
Foto: M. Kirsch

Veranstaltung“ spielte heute den Eisbrecher mit dem Vortrag „wie die Alde platt kalle“, einen Rückblick von über 50 Jahren und betonte das die Sprache ein Ausdruck von Herz zu Herz sein kann. Brigitte Schröders, auch schon einige Jahre im Kreis der Kleinkünstler, hatte mit ihrem Vortrag „Bunk dureen“ die Lacher auf ihrer Seite. Kurt Eitel, nun auch schon drei Jahre als Vortragender dabei, erzählte von seinen Tapezier-

einige Anekdoten aus Wickrath von heute und früher, was dann im Duett mit Irmgard Bautz „Weesde noch“ vertieft wurde. Das Publikum war fasziniert. Der Song „E Liedsche van Wieckre“ getextet und dargeboten von Käti Herbertz durfte nicht fehlen. Norbert Degen und Kurt Eitel rundeten den lustigen Nachmittag mit ihrem Liedchen „Os Weckre“ ab und man freut sich nun schon wieder auf das nächste Jahr.

Kaffee und Kuchen nach Besuch des Textil-Technikums

HH- Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath hatte wieder zu einer Exkursion eingeladen. Neun Personen besuchten am 21. Mai das Mönchengladbacher Textil-Technikum im Monforts Quartier auf der Schwamstraße. Im Textil-Technikum werden Zeugnisse der textilen Vergangenheit der Stadt aufbewahrt, restauriert und wieder gangbar gemacht. Die Mitglieder des Ge-

sellschaftskreises unter Leitung von Rainer Kühn erhielten auf der historischen Führung interessante Einblicke in die Geschichte der Entwicklung der Textilmaschinen unter besonderer Berücksichtigung der Mönchengladbacher Textilindustrie. Anschließend besuchte man das Casino des Herrn Monforts und genoss den Kaffee und den Kuchen des Lokals „Kette und Schuss“.



Beeindruckt zeigten sich die Besucher des Textil-Technikums.
Foto: HuVV Wickrath

Heimatverein im Textiltechnikum

(cli) Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath hatte zu einer Exkursion eingeladen, und neun Teilnehmer besuchten das Textil-Technikum. Die Mitglieder des Gesellschaftskreises unter Leitung von Rainer Kühn erhielten bei der Führung interessante Einblicke in die

Geschichte der Entwicklung der Textilmaschinen unter besonderer Berücksichtigung der Mönchengladbacher Textilindustrie. Anschließend besuchte man das Monfort-Casino und genoss den Kaffee und den Kuchen des Lokals „Kette und Schuss“.

Mitglieder des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath im Textiltechnikum.
FOTO: HUUV



Jazz-Picknick auf der Schlosswiese

WICKRATH (cli) An Pfingstmontag, 10. Juni, veranstaltet der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath gemeinsam mit der Redhouse Band von 11 bis 13 Uhr sein Jazz-Picknick. Gespielt wird auf der Wiese am Schloss Wickrath. Die Gäste haben die Möglichkeit, selbst ein Picknick mitzubringen und sich auf der Wiese niederzulassen, oder sich auf der Schlossterrasse mit Getränken bedienen zu lassen. Der Eintritt ist frei.

Jazz-Picknick
Traditionelles Jazzpicknick mit der Redhouse Jazzband auf der Schlosswiese am Schloss Wickrath am Pfingstmontag, 11 bis 13 Uhr.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Jazzpicknick auf der Schlosswiese

Wickrath. Am Pfingstmontag 10. Juni, veranstaltet der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath wieder gemeinsam mit der Redhouse Band von 11 bis 13 Uhr sein traditionelles Jazzpicknick.

Gespielt wird auf der Schlosswiese am Schloss Wickrath, gleich hinter dem Restaurant. Die Gäste haben die Möglichkeit, alles mitzubringen, was sie für ein Picknick benötigen und sich auf der Wiese niederzulassen, oder sich auf der angrenzenden Schlossterrasse des Restaurants mit Getränken bedienen zu lassen. Für die jazzige Unterhaltung sorgt die Redhouse Jazzband mit Titeln, die im letzten Jahrhundert bis in die 50er Jahre entstanden sind. Knapp 100 Jahre später erweckt Redhouse die Titel zu neuem Leben, zeitgemäß fetzig, aber auch konzertant vorgestellt. Reinhold Wagner moderiert. Die Band spielt in ihrer Stammbesetzung. Bei Regenwetter findet die Veranstaltung im Restaurant Schloss Wickrath als Konzert statt. Der Eintritt ist frei.



WICKRATH > LOKALES

10.06.2019 Von: Werner Erkens

Wickrath lebt!

Das erlebte man ganz deutlich während des Jazzpicknicks mit der Redhouse Jazzband am Pfingstmontag auf der Schlossterrasse.

Das erlebte man ganz deutlich während des Jazzpicknicks mit der Redhouse Jazzband am Pfingstmontag auf der Schlossterrasse.

Der Termin scheint sich zum Mekka für Jazzfreunde zu entwickeln. Die Jazzband und die Gäste steckten sich förmlich an. Redhouse sorgte für die jazzige Unterhaltung und das Publikum ging strahlend mit.

Die Terrasse des Wickrather Schlossrestaurants war bis auf den letzten Platz besetzt. Die riesige Wiese wurde ebenfalls teilweise genutzt. Während es auf der Schlossterrasse z. B. Holunderblüten-Schorle oder Hugo auf Eis mit Minze gab, nutzten Besucher auf der Wiese die Veranstaltung auch für ein Picknick. So soll es sein.

Reinhold Wagner (Posaune, Altsax & Gesang) moderierte launig. Beim Titel „Sugar“ – ein wunderbares Stück - erinnerte er sich an die Zuckerpuppe aus der Bauchtanzgruppe.

Mittendrin saß ausgesprochen zufrieden Dr. Axel Bieling. Als ehemaliger Vorsitzender des HuVV Wickrath war er der „Erfinder“ dieser Veranstaltung.

Zufrieden waren auch die Musiker: „Mit diesem Publikum war es für uns ein wundervoller Jazz-Frühschoppen.“ Und so kam es, dass „I'm going home“ zwar der Abschlusstitel sein sollte, die Zugaben aufgrund gegenseitiger Begeisterung aber 20 Minuten andauerten.

Zufrieden war übrigens auch die Besitzerin des Schlossrestaurants Claudia Hambloch. Sie freut sich schon auf den Königsempfang auf der Schlossterrasse während des kommenden Schützenfestes. Denn: Entgegen aller Gerüchte, führt sie das Schlossrestaurant in gewohntem Serviceumfang weiter - auch aber nicht nur für Gesellschaften. Das historische Ambiente ist besonders beliebt bei Hochzeitsgesellschaften.

Die Band wurde 2001 vom Bassisten Peter Lau gegründet und besteht nun 18 Jahre. Als Freizeitband mit Namen "Teachers' Jazzcompany", wuchs und veränderte sie sich, wurde musikalisch professioneller und entwickelte ihren eigenen Stil auf der Grundlage des Traditional Jazz zur Redhouse Jazzband.

Besetzung:

Rolf Kannen (Trompete & Flügelhorn)
 Reinhold Wagner (Posaune, Altsax & Gesang)
 Les Webb, in England geboren (Klarinetten, diversen Sax 's & Gesang)
 Henrik Lau (Schlagzeug und Cajon)
 Joos Riksen, in den Niederlanden geboren (Banjo)
 Reinhard Gries (Piano)
 Peter Lau (Kontrabass und Leitung)

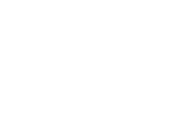
Mit 3 Nationalitäten hat die Redhouse Jazzband eine europäische Besetzung!



Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V.

10. Juni um 22:37 · 🌐

Bei bestem Wetter konnte heute beim Jazzpicknick mit der „Redhouse-Jazzband“ auf der Schlosswiese einen neuen Besucherrekord verzeichnet werden. Die Musiker zogen die Gäste wieder in ihren Bann und Alle gemeinsam hatten riesigen Spaß



In Wickrath wurde einen Nachmittag lang Platt jekallt

(cli) Nach 25 plattdeutschen Abenden des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath lud die Gründerin und Organisatorin dieser Veranstaltung, **Irmgard Bautz**, auf vielfachen Wunsch zum ersten plattdeutschen Nachmittag ins Haus Frambach in Wickrath ein. Auch zu dieser Tageszeit war die Veranstaltung bestens besucht, der Saal war schnell gefüllt und **Norbert Degen** und **Kurt Eitel** eröffneten die Veranstaltung mit ihrem Song „Werr kalle Platt“. Vorsitzender **Uli Mones** hatte seine Plattsprachenkenntnisse nochmal aufgefrischt und begrüßte die Gäste in Platt. Irmgard Bautz, als „Mutter der Veranstaltung“, spielte den Eisbrecher mit dem Vortrag „wie die Alde platt kalde“, ein Rückblick von über 50 Jahren, und betonte, dass die Sprache ein Ausdruck von Herz zu Herz sein kann. **Brigitte Schröders**, auch schon einige Jahre im Kreise



Mundartkünstler traten beim plattdeutschen Nachmittag in Wickrath auf. Zum ersten Mal fand die Veranstaltung nicht abends statt. FOTO: HUBERT HACK

der Kleinkünstler, hatte mit ihrem Vortrag „Bunk dureen“ die Lacher auf ihrer Seite. **Kurt Eitel**, nun auch schon drei Jahre als Vortragender dabei, erzählte von seinen Tapezierkünsten „Dat Klääv“ und

„E joot Meddel“, das aus Knoblauch und reichlich Schnaps bestand. **Johanna Heckermann** stellte unter dem Titel „Werr spelde op de Stroot“ einige Kinderspiele aus den 50er Jahren in Unterei-

cken vor, was vom Publikum begeistert aufgenommen wurde. **Anni Kopp**, die nun zehn Jahre im Team war, brachte ihre letzten, begeisterten Vorträge „De lezde Suuemer“, „Solang man do es“ und „Uut em Lamäng“. Das Publikum dankte mit reichlich Applaus und Irmgard Bautz mit einem Blumenstrauß. **Käti Herbertz** musste ohne ihre Tochter auskommen, das ist aber für so eine Bühnenerfahrene Frau kein Problem. Sie hatte einige Anekdoten aus Wickrath von heute und früher, was dann im Duett mit Irmgard Bautz „Weesde noch“ vertieft wurde. Das Publikum war fasziniert. Der Song „E Liedsche van Wiekre“ getextet und dargeboten von Käti Herbertz durfte nicht fehlen. Norbert Degen und Kurt Eitel rundeten den lustigen Nachmittag mit ihrem Liedchen „Os Weckre“ ab und man freut sich nun schon wieder auf das nächste Jahr.

Die Wickrath Realschule veranstaltete ihr Schulfest

Am Samstag, 25. Mai veranstaltete die Wickrath Realschule, bei bestem Wetter, ihr Schulfest auf ihrem Hof. Die Schule und die Elternpflegschaft hatten zu diesem Event alle Wickrath Vereine eingeladen und diesen die Möglichkeit gegeben, sich den aktuellen, ehemaligen und zukünftigen Schülern sowie der Wickrath Bevölkerung vorzustellen. Diese 2. Veranstaltung, nach 2016, wurde wieder von allen sehr positiv angenommen und war bestens besucht. Für die Schüler war natürlich wieder der Feuerwehrleiterwagen das Highlight des Events. Aber auch Gardetanz, Taekwondo und Zumba sorgten mit ihren Auftritten für große Aufmerksamkeit. Die Aktionsfelder vom MSC, TUS, HSG, Schützen und DLRG wurden ebenfalls rege besucht. Das Rote Kreuz stellte sein Wundschminken vor und einige „Verletzte“ fuhrten mit dem Rollator oder Rollstuhl vom St. Antonius Altenheim über den Schulhof. Die KFD war wieder vollauf mit ihrem Waffelbacken beschäftigt. Der evangelische Gemeinadeladen, die Aktion 55+, der MGv die Kreuzherren und der HuVV waren mit Infoständen vertreten und die Schüler hatten das Catering über-



Hubert Hack übergab 1.500,00 € an Liesel Peltzer für den Wickrath Treffpunkt

nommen. Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die „Scheckübergabe“, aus dem Erlös „Wickrath Vereine laden zum Advent auf den Lindenplatz“ vom 8. Dezember 2018. Im Namen der Wickrath Vereine konnte Hubert Hack 1.500,00 € an Liesel Peltzer für den Wickrath Treffpunkt übergeben. Alle Gäste und Teilnehmer waren sich einig, es war wieder eine gelungene Wickrath Veranstaltung.

Text: Hubert Hack / Foto: Frenzzen-Media

SCHULFEST IN WICKRATH

Spende aus Weihnachtsmarkt-Aktion übergeben

(cli) Zum zweiten Mal nach 2016 hatten Vereine auf dem Schulfest der Wickrath Realschule die Möglichkeit, sich den aktuellen, ehemaligen und zukünftigen Schülern, sowie der Wickrath Bevölkerung vorzustellen. Die Schule und die Elternpflegschaft hatten alle Wickrath Vereine dazu eingeladen, die Veranstaltung wurde positiv angenommen und war bestens besucht.

Für die Schüler war der Feuerwehrleiterwagen erneut das Highlight. Aber auch Gardetanz, Tek Won Do und Zumba sorgten mit ihren Auftritten für Aufmerksamkeit. Die Aktionsfelder von MSC, TUS, HSG, Schützen und DLRG wurden rege besucht. Das Rote Kreuz stellte sein Wundschminken vor, und einige „Verletzte“ fuhrten mit dem Rollator oder Rollstuhl vom St. Antonius Altenheim über den Schulhof. Die KFD war



Beim Schulfest der Wickrath Realschule übergab der Heimatverein eine Spende in Höhe von 1500 Euro. FOTO: HUBERT HACK

wieder vollauf mit ihrem Waffelbacken beschäftigt. Der evangelische Gemeinadeladen, die Aktion 55+, der MGv, die Kreuzherren und der Heimat- und Verkehrsverein waren mit Infoständen vertreten, die Schüler hatten dervell das Catering übernommen.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Scheckübergabe aus dem Erlös „Wickrath Vereine laden zum Advent auf den Lindenplatz“. Im Namen der Wickrath Vereine konnte **Hubert Hack** 1500 Euro an **Liesel Peltzer** für den Wickrath Treffpunkt übergeben.

Wickrath

Veranstaltungen des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath

Der HuVV informiert über seine geplanten Veranstaltungen:
Sa 27. Juli, bis So, 28. Juli: Fest am See im Schlosspark
Samstag, 17. August, Vereinsfest im Tennisclub
15 Uhr: Schlossparkführung

Ausstellungen im Nassauer Stall

29. bis 30. Juni: Kunstausstellung mit Werken von Ursula Breuer-Kieven
4. Juli: Floristenausstellung der IHK Mittlerer Niederrhein
6. bis 7. Juli: Ausstellung Jürgen Krausen
13. bis 14. Juli: Ausstellung Holger Schmitz

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

WICKRATH > LOKALES

29.05.2019 | Von: Michael Thomaßen

En Weckroth wött wièr Platt jekallt ...

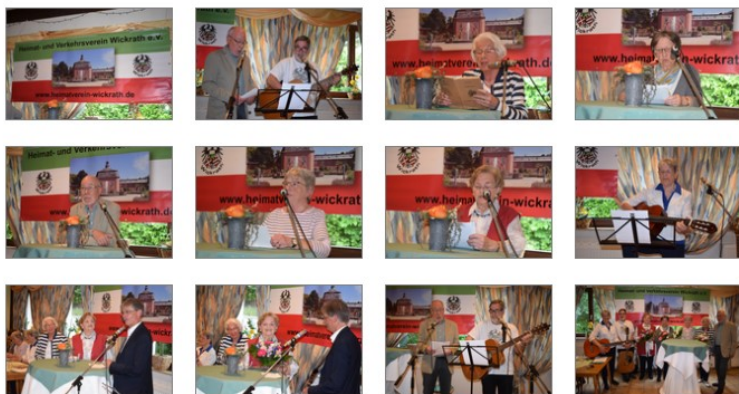
... so lautete die Einladung zum 26. Plattdeutsch-Nachmittag des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath am 26. Mai.

Der Saal im Hause Frambach war mit annähernd 100 Gästen gut gefüllt. Die Umstellung der früheren Abendveranstaltung auf einen Nachmittag tat der Besucherzahl also keinen Abbruch sondern fand positiven Anklang.

Bevor Vorsitzender Uli Mones die Anwesenden begrüßte, machten Norbert Degen und Kurt Eitel den musikalischen Einstieg mit dem Lied „Werr kalle Platt“. Mones, der vor der Veranstaltung erst aus einem Nordfriesland Urlaub zurückkehrte, hatte für sich die Erkenntnis getroffen, „so schön wie he is et nirjendwo“. Das ist echte Heimatliebe.

Ideengeberin und Organisatorin der Plattdeutschveranstaltungen Irmgard Bautz, begrüßte ebenfalls noch einmal die Gäste und gab einige Stücke der Odenkirchener Mundartautorin Margit Gärtner zum Besten. Zu den weiteren Akteuren des Nachmittages zählten Brigitte Schröders, Johanna Heckermann, Anni Kopp, Käti Herberth, Norbert Degen und Kurt Eitel. Eine gute und gelungene Mischung der Vorträge, bei denen der Humor nicht zu kurz kam. Mit Plattdeutschen Worten hat man die Möglichkeit, komplizierte Dinge mit einfachen Worten auf den Punkt zu bringen.

Etwas Wehmut kam allerdings auf, als Anni Kopp verkündigte, dass dies ihr letzter Auftritt gewesen sei. Mit 90 Jahren sollte es ihr gestattet sein etwas kürzer treten zu dürfen. Ein kleines Hintertürchen wurde ihr aber offen gehalten mit der Begründung, dass auch so mancher Prominenter von seinem Rücktritt schon zurückgetreten ist. Die Frage nach dem Nachwuchs für neue Mundartredner wurde aber schnell geklärt an diesem Nachmittag. Uli Mones versprach, er wolle noch 2 Jahre üben und dann ist er auch dabei.



WICKRATH > LOKALES

28.07.2019 | Von: Werner Erkens

MGMG und HuVV Wickrath: 44. Fest am See

Rechtzeitig zum 44. Fest am See endete die Hitzewelle. Dafür regnete es, als Oberbürgermeister Hans Wilhelm Reiners, Bezirksvorsteher Arno Oellers, Peter Schlipköter (Geschäftsführer MGMG), Uli Mones (Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath) und Moderator Frank Nießen gemeinsam am Samstag um 19.00 Uhr das Fest offiziell eröffneten. Uli Mones rief daher den Gästen zu: „Lassen Sie sich Ihre gute Laune nicht nehmen. Feiern Sie mit uns!“

In der Tat endete der Regen gegen 19.30 Uhr und es wurde auch aufgrund der Musiker von „Big Maggas“ ein schöner und gut besuchter Abend. HuVV-Vorsitzender Uli Mones war am darauffolgenden Morgen pünktlich zu Beginn zur Stelle, musste aber seine Stimme aufgrund des feierfreudigen Vorabends noch ein wenig schonen.

Auch wenn erneut Regen drohte: Der ökum. Gottesdienst erfreut sich großer Beliebtheit. Pfarrerin Esther Gommel-Packbier und Gemeindefereferentin Rita Weber freuten sich sichtlich über den guten Zuspruch. Der Gottesdienst stand unter dem Thema „Sei eine Note in Gottes Melodie“. Als kleine Aufmerksamkeit gab es gegen Ende der Messfeier von Ehrenamtlerinnen selbst gebackene Notenschlüssel.

20.000 Besucher haben schätzungsweise die beiden Festtage in Wickrath besucht. Für HuVV-Vorsitzenden Uli Mones war eine weitere Zahl wichtig: Der HuVV konnte sechs neue Mitglieder aufnehmen. Uli Mones: „Das Fest macht einfach Spaß. Man trifft jede Menge Leute aus Wickrath und Umgebung.“

Einer der Höhepunkte war der Concours der historischen Pferdegespanne mit prachtvollen Pferden, eleganten Kutschen sowie stilschick gekleideten Kutschern und Fahrgästen. Bei der Ansicht der 24 historischen Gespanne fühlte man sich in eine andere Zeit hineinversetzt.



Die Redhouse Jazzband begeisterte die Gäste. Foto: U. Robling

Sonne und Redhouse Jazz lockten viele Besucher auf die Schlosswiese

UR- Das Wetter am Montagmorgen ließ zunächst Zweifel aufkommen. Blieb der Regen aus? Viele Besucher, gefühlt mehr als im letzten Jahr, saßen schon kurz vor 11 Uhr auf der Terrasse des Café-Restaurants Schloss Wickrath und ließen sich durch flinke Kellner bewirten. Auf der Schlosswiese hatten es sich Besucher bequem gemacht, die mit Picknickkörben und eigenen Getränken ausgestattet waren. Kaum hatte die Redhouse Jazz Band ihre ersten Stücke gespielt, lugte die Sonne hervor und blieb, offensichtlich neugierig auf das, was noch kommen würde. Die seit 18 Jahren bestehende Redhouse Jazz Band mit Rolf Kannen (Trompete & Flügelhorn), Reinhold Wagner (Posaune, Saxophon & Gesang), Les Webb (Klarinette, Saxophon & Gesang), Henrik Lau (Schlagzeug und Cajon), Joos Rixen, (Bano), Reinhard Gries (Piano) und Peter Lau (Kontrabass), spielte in deutscher, niederländischer und englischer Besetzung. Würden anfangs noch langsamere Stücke gespielt, drehte die Band zunehmend auf. Einige aus dem Publikum fühlten sich zum Tanzen animiert, andere zum Klatschen im Takt. Schade nur, dass eine Lautsprecherbox zeitweise herum zickte. Das Publikum nahm es gelassen. Die Band wollte sich um 13 Uhr mit dem Titel „I'm going home“ offiziell verabschieden. Die Besucher ließen sie aber nicht, riefen lautstark nach Zugaben. So kam es zur einer 20-minütigen „Verlängerung“.

Wer einmal bei dem vom Heimat- und Verkehrsverein Wickrath veranstalteten Jazzpicknick dabei war, wird wiederkommen – versprochen.

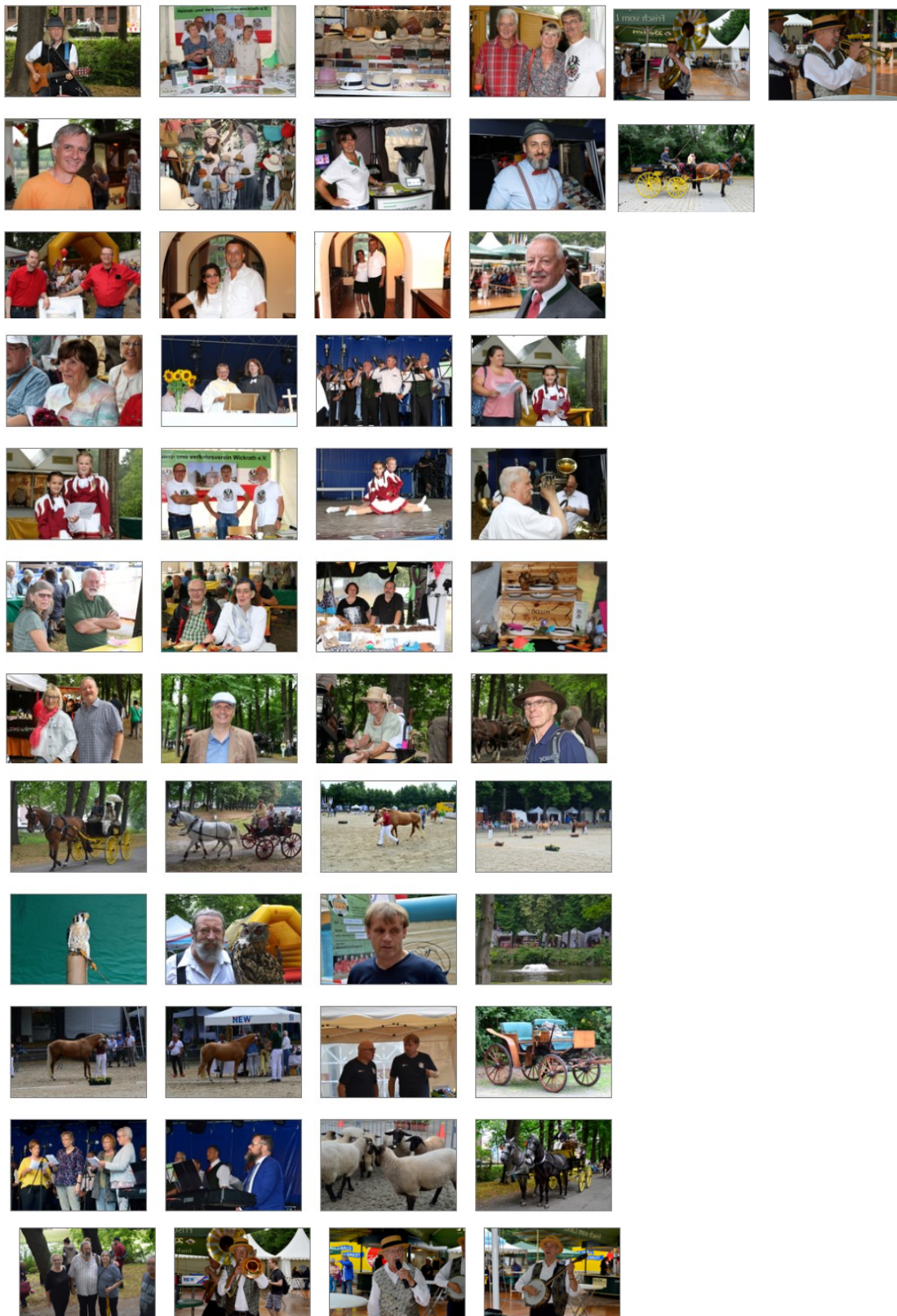
Kinderfest auf der Schlosswiese

Wickrath. Für Sonntag, 25. August, von 14 bis 17 Uhr, lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath wieder zu seinem Kinderfest auf der Schlosswiese neben dem Wasserspielplatz ein. Zum 12. Mal sind Kinder von null bis zehn Jahren für Spiel und Spaß herzlich willkommen. Natürlich sind Geschwister, Eltern und Großeltern auf der Veranstaltung gern gesehene Gäste.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Am Rahmenprogramm beteiligten sich auch heimische Vereine. So tanzten Jugendliche der KG Kreuzherren Wickrath, der KF Schwarz-Gold Odenkirchen und der KG Ruet-Wiss Okerke auf der Bühne.

Die Elite-Stutenschau des Rheinischen Pferdestammbuchs, die Buden des Bauern- und Gartenmarktes, die Stände von Wickrather Vereinen, die kulinarischen Angebote u. v. m. – alles das trug zu einem stimmigen Fest am See bei, das auch bei unsicherem Wetter einen Besuch lohnte.



HuVV Wickrath Pressestimmen 2019



WICKRATH > LOKALES

23.07.2019 | Von: Redaktion |

12. Kinderfest des HuVV Wickrath

Am Sonntag, 25. August, von 14.00 bis 17.00 Uhr, lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. wieder zu seinem beliebten Kinderfest auf der Schlosswiese neben dem Wasserspielplatz ein.

Zum 12. Male sind alle Kinder von 0 bis 10 Jahren herzlich willkommen zu Spiel und Spaß. Natürlich sind Geschwister, Eltern und Großeltern auf der Veranstaltung gern gesehene Gäste.

In diesem Jahr gibt es wieder einige Überraschungen und Spiele mit entsprechenden Gewinnen.

Teilnahme, Verlosung und Gewinne sind kostenfrei!



WICKRATH > LOKALES

22.07.2019 | Von: Redaktion |

Wickrath: Schlossparkführung

Einmal jährlich lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. zu einer Parkführung durch den herrlichen Wickrather Schlosspark ein.

In diesem Jahr startet die Tour am Samstag, 17. August um 15.00 Uhr ab der Brücke zum Parkplatz. Hildegard Krane, Vorstandsmitglied des HuVV, wird in ihrer begeisterten Art die interessierten und neugierigen Bürger bestens leiten und informieren. In ihrem Gepäck hat Frau Krane u. a. interessante Geschichten rund um die Historie des Parks und des dazugehörigen Schlosses. Die Teilnahme der Tour ist kostenlos.



WICKRATH > LOKALES

06.08.2019 | Von: Redaktion |

Wickrath: Der HuVV lädt ein!

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath lädt für Dienstag, 3. September, 17.00 Uhr, zu einer Besichtigung ein.

Diesmal führt der Weg nach Wegberg zur Schrofmmühle.

Treffpunkt: Wickrath-Markt 16.15 Uhr mit Fahrgemeinschaften.

Kostenbeitrag 2,50 €

Anmeldung bis zum 1. September an 02166 145718 oder Mail kuehnmg@t-online.de



WICKRATH > LOKALES

15.08.2019 | Von: Redaktion |

Wickrather Vereinsfest

Seit 2012 besteht die Wickrather AGENDA, ein Zusammenschluss aller Wickrather Vereine! In dieser Zeit wurden viele gemeinsame Aktionen durchgeführt, die zum Gemeinwohl Wickraths beigetragen haben.

Exkursion zur Schrofmmühle in Wegberg

WICKRATH (isch) Der Heimat- und Verkehrsverein lädt für Dienstag, 3. September, 17 Uhr, zum Besuch der Schrofmmühle in Wegberg ein. Treffpunkt: 16.15 Uhr am Markt (Fahrgemeinschaften, Beitrag 2,50 Euro). **Anmeldung:** 02166 145718 und kuehnmg@t-online.de

Führung durch den Wickrather Schlosspark

WICKRATH (RP) Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath lädt zu einer Führung durch den Wickrather Schlosspark ein. Die Tour startet am Samstag, 17. August, um 15 Uhr ab der Brücke zum Parkplatz am Schloss Wickrath. Vorstandsmitglied Hildegard Krane vom Heimat- und Verkehrsverein führt die Besucher durch den Park und möchte Interessantes zur Historie des Parks und zum Schloss erzählen. Die Teilnahme an der Tour ist für Besucher kostenfrei.

Führung durch den Schlosspark

Wickrath. Für alle die, die nicht im Urlaub sind: Der Heimatverein Wickrath lädt für den kommenden Samstag, 17. August, um 15 Uhr zu einer Führung durch den wunderschönen barocken Wickrather Schlosspark ein. Treffpunkt für die Teilnehmer ist die Brücke am Parkplatz. Die Führung übernimmt Hildegard Krane vom Heimat- und Verkehrsverein.

Samstag, 17. August

● Schlosspark entdecken

Einmal jährlich lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath (HuVV) zu einer Parkführung durch den Wickrather Schlosspark ein. Die Tour startet am Samstag um 15 Uhr ab der Brücke zum Parkplatz. Hildegard Krane, Vorstandsmitglied des HuVV, wird die interessierten Bürger informieren. In ihrem Gepäck hat sie unter anderem interessante Geschichten rund um die Historie des Parks und des dazugehörigen Schlosses. Die Teilnahme ist kostenlos.

Besichtigung der Schrofmmühle

Wickrath. Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath lädt wieder für Dienstag, 3. September, 17 Uhr, zu einer Besichtigung ein. Diesmal führt der Weg nach Wegberg zur Schrofmmühle. Treffpunkt ist um 16.15 Uhr am Markt in Wickrath; es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Der Unkostenbeitrag beträgt 2,50 Euro. Anmeldungen nimmt der Heimat- und Verkehrsverein bis 1. September unter 02166/145718 oder kuehnmg@t-online.de entgegen.

Fest am See war trotz launigen Wetters einen Besuch wert

UR- Das Wetter wollte zum Fest am See am Sonntag, dem 28. Juli, nicht so richtig mitspielen. Demzufolge waren weniger Besucher zu verzeichnen als im letzten Jahr. Die Bierzeltgarnituren an der Verzehremeile waren jedenfalls gut besetzt. Die Besucher stillten dort ihren Hunger und Durst auf vielfältige Weise und hörten dabei flotter, live gespielter Jazzmusik zu. Wer an den Verkaufsständen vorbeischlenderte, entdeckte schöne Rostfiguren, handgefertigte Dekorationsartikel und Schmuck, Lederwaren, Hüte, Schals und Mützen oder konnte Rosen und andere Gartenpflanzen erwerben. Genussmenschen kamen an Ständen mit Schinken und Würsten, Holzofenbrot und Honig, Ölen und Essigen sowie süßem Naschwerk nicht vorbei. Jemand warb mit dem Spruch, „mit Alkohol sehe man doppelt so viel.“ In einer besonderen Ecke stand die

jägerschaft bestaunten große und kleine Besucher Präparate heimischer Wildtiere und ließen sie sich erklären. Auf Bayernfans wartete ein Stand mit Personal in Lederhosen und einer Ziehhar-

soires, Wein, süßen Köstlichkeiten, Blumen und Pflanzen. Gerne wurde auch die Gastronomie auf der Quadtstraße und am Lindenplatz angenommen. Ach ja, zuhause

angekommen, war Schuhe putzen angesagt. Aber was tut man nicht alles für einen erlebnisreichen Nachmittag. *Fotos: U.Robling*



Animation nicht nur von Kindern auf dem Programm. Dort hatten Organisationen und Vereine ihre Stände aufgebaut: Beispielhaft seien DRK, AOK, mags, und der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath genannt. Bei der rollenden Waldschule der Kreis-

monika, um für ihre Urlaubsregion zu werben, und wer Beratung zu Tiernahrung oder zur Wespenbekämpfung benötigte, kam ganz in der Nähe auch auf seine Kosten. Einen besonderen Blickfang boten wunderschön aufgemachte Kutschen, die zwei- oder vier-spännig gefahren wurden. Kutscher und Mitfahrer waren stilgerecht in lange Kutschermäntel und Pelerinen gehüllt, trugen Hüte und Zylinder. Die Besucher waren begeistert, wenn die Kutschen in zeitlichen Abständen aufgestellt und dann über die Lindentallee des Schlosses in Richtung Trompeterallee losfuhren. Viele Gäste flanieren auch über die Quadtstraße. Dort lockten geöffnete, inhabergeführte Geschäfte mit schöner Kleidung, Acces-

Fest am See am Sonntag traditionell mit ökumenischem Gottesdienst

HiKü- Pfarrerin Esther Gommel-Packbier von der evangelischen Gemeinde

Wickrath GdG Süd gestalten den Gottesdienst. Das Thema lautete „Sei eine Note in Gottes Melodie“, wobei beide mit sehr ansprechenden Texten dies verdeutlichten.



Wickrathberg und Gemeindefereferentin Rita Weber von der katholischen Gemeinde

Das Jagdhornbläsercorps der Kreisjägerschaft MG und Rheydt und die Hegeringe von MG und Rheydt sowie Kirchenmusiker Jens Ebmeyer am Piano umrahmten ihn musikalisch. Im Anschluss wurden leckere Plätzchen, zum Thema passend in Form einer Note verteilt, die fleißige Frauen aus den beiden Gemeinden gebacken hatten.

Foto: HiKü-

12. Kinderfest des Heimat- und Verkehrsvereins am Wickrath Schloss

Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V.



12. Kinderfest

Heimatverein-Wickrath.de



25. August 2019
14:00 bis 17:00 Uhr

Mit vielen Überraschungen

Wegberger Schromfmühle am 3. September

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath lädt wieder für Dienstag, **3. September**, 17 Uhr zu einer Besichtigung ein. Diesmal führt der Weg nach Wegberg zur Schromfmühle. Treffpunkt: Wickrath-Markt 16:15 Uhr mit Fahrgemeinschaften. Der Kostenbeitrag beträgt € 2,50. Anmeldungen sind bis zum 1. September telefonisch (02166.145718) oder per E-Mail (kuehnmag@t-online.de) möglich.

Hubert Hack - Schriftführer, Pressewart, Internetbeauftragter

Kostenlose Schlossparkführung

HH- Einmal jährlich lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. zu einer Parkführung durch den herrlichen Wickrath Schlosspark ein. Die Tour startet in diesem Jahr am Samstag, 17. August um 15 Uhr ab der Brücke zum Parkplatz. Hildegard Krane, Vorstandsmitglied des HuVV,

wird in ihrer begeistertsten Art die interessierten und neugierigen Bürger bestens leiten und informieren. In ihrem Gepäck hat Frau Krane u. a. interessante Geschichten rund um die Historie des Parks und des dazugehörigen Schlosses. Die Teilnahme der Tour ist kostenlos.

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. bietet an:

Parkführung am 17. August

Einmal jährlich lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. zu einer Parkführung durch den herrlichen Wickrath Schlosspark ein. Die Tour startet in diesem Jahr am Samstag, **17. August** um 15:00 Uhr ab der Brücke zum Parkplatz. Hildegard Krane, Vorstandsmitglied des HuVV, wird in ihrer begeistertsten Art die interessierten und neugierigen Bürger bestens leiten und informieren. In ihrem Gepäck hat Frau Krane u. a. interessante Geschichten rund um die Historie des Parks und des dazugehörigen Schlosses. Die Teilnahme der Tour ist kostenlos.

Kinderfest am 25. August

Für Sonntag, **25. August**, von 14 bis 17 Uhr, lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. wieder zu seinem beliebten Kinderfest auf der Schlosswiese neben dem Wasserspielplatz ein. Zum 12. Male sind alle Kinder von 0 bis 10 Jahre für Spiel und Spaß herzlich willkommen. Natürlich sind Geschwister, Eltern und Großeltern auf der Veranstaltung gern gesehene Gäste. In diesem Jahr gibt es wieder einige Überraschungen und Spiele mit entsprechenden Gewinnen. Teilnahme, Verlosung und Gewinne sind kostenfrei.

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. lädt für Sonntag, den 25. August, von 14 bis 17 Uhr wieder zu seinem beliebten Kinderfest auf der Schlosswiese neben dem Wasserspielplatz ein. Zum 12. Male sind alle Kinder von 0 bis 10 Jahre für Spiel und Spaß herzlich willkommen.

Natürlich sind Geschwister, Eltern und Großeltern auf der Veranstaltung gern gesehene Gäste. In diesem Jahr gibt es wieder einige Überraschungen und Spiele mit entsprechenden Gewinnen. Teilnahme, Verlosung und Gewinne sind kostenfrei.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Sonntag, 25. August

● Heimatverein lädt ein

Für Sonntag von 14 bis 17 Uhr lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. wieder zu seinem Kinderfest auf der Schlosswiese neben dem Wasserspielplatz, Schloss Wickrath 17, ein. Zum 12. Male sind alle Kinder von null bis zehn Jahre für Spiel und Spaß herzlich willkommen. Natürlich sind auch Geschwister, Eltern und Großeltern gern gesehene Gäste. Teilnahme und Verlosung sind kostenfrei.

Agenda lädt zum Wickrath Vereinsfest

WICKRATH (RP) Für Sonntag, 8. September lädt die Wickrath Agenda, ein Zusammenschluss aller Wickrath Vereine, zum Vereinsfest ein. Wie in den Vorjahren wird es Aktionen für jedermann und Kulinarisches geben. Um 15 Uhr wird außerdem dem Kinderschutzbund vom Tennisclub Blau Weiß Wickrath eine Spende überreicht. Eingeladen sind alle Mitglieder eines Wickrath Vereins. Beginn der Veranstaltung ist um 14 Uhr auf der Anlage des Tennisclubs Blau Weiß.

● Kinderfest

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath lädt von 14 bis 17 Uhr zu seinem Kinderfest auf der Schlosswiese neben dem Wasserspielplatz in Wickrath ein.

Kinderfest am Schloss Wickrath Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath veranstaltet ein Kinderfest. Von 14 bis 17 Uhr gibt es Spiele auf der Schlosswiese beim Wasserspielplatz.

Fest der Wickrath AGENDA

Seit 2012 besteht die Wickrath AGENDA, ein Zusammenschluss aller Wickrath Vereine. In dieser Zeit wurden viele gemeinsame Aktionen durchgeführt, die zum Gemeinwohl Wickraths beigetragen haben. U. a. findet seit 2014 jährlich auf der Anlage vom Tennisclub Blau Weiß Wickrath ein Vereinsfest statt. Zu diesem Fest sollen sich Mitglieder Wickrath Vereine untereinander besser kennenlernen und austauschen. Daher sind alle, die einem Wickrath Verein angehören, herzlich zum Vereinsfest eingeladen, das am Sonntag, dem 8. September ab 14 Uhr auf der Ten-

nisanlage stattfinden wird. Wie in den Vorjahren wird der Tennisclub die Teilnehmer beköstigen und in verschiedene „Aktivitäten für JEDERMANN/-FRAU“ einbinden. Diese Aktionen haben nicht zwingend etwas mit Tennis zu tun. So sollen die Besucher zum Mitmachen bei kleinen Denk- oder sportlichen Aufgaben aktiviert werden und im Team spielen. Es wird bestimmt ein schöner und interessanter Nachmittag. Gegen 15 Uhr wird der Tennisclub Blau Weiß Wickrath e. V. im Rahmen der Veranstaltung eine Spende an den Kinderschutzbund MG überreichen.

Faszinierende Führung durch den Wickrath Schlosspark

HH- Am Samstag, dem 17. August hatte das Vorstandsmitglied des Heimat- und Verkehrsvereins Wickrath Hildegard Krane die ehrenvolle Aufgabe übernommen, Interessierte durch unseren wunderschönen Wickrath Schlosspark zu führen. Bei

durchwachsenem Wetter hatten sich 25 Gäste zum Treffpunkt begeben, um dann den interessanten und historischen Informationen zu lauschen. Die Teilnehmer waren wieder fasziniert von Frau Kranes Wissen und die eineinhalb Stunden vergingen im Fluge.

Ein schöner und unterhaltsamer Tag für die Kinder im Schlosspark

UR- Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath hatte traditionell am Sonntag, dem 25. August zum Kinderfest in den Wickrath Schlosspark eingeladen. Trotz oder wegen des heißen sonnigen Wetters waren weit mehr als hundert Kinder vor Ort und nahmen gut gelaunt unter den wachsamen Augen ihrer Eltern und Großeltern das vielfältige Angebot des Heimat- und Verkehrsvereins an, auch wenn sie anstehen mussten.

Es galt Bilder von Wickrath zu malen, Enten zu angeln, auf Büchsen zu werfen, eine Torwand zu treffen, das Glücksrad zu drehen und sich schminken zu lassen. Darüber hinaus bezauberte ein Ballonkünstler die Kinder. Bei jeder Aktion wurde den Kleinen eine Karte abgestempelt. Zum Schluss bekamen sie Gewinne, die sie sich aussuchen durften. Eine schöne und gelungene Aktion des Heimat- und Verkehrsvereins!



WICKRATH > LOKALES

25.08.2019 | Von: Werner Erkens

Kinderfest des HuVV Wickrath

Einmal im Jahr lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath alle Kinder in den Schlosspark zu einem Kinderfest ein.

Einmal im Jahr lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath alle Kinder in den Schlosspark zu einem Kinderfest ein.

Das Fest hat sich nicht nur etabliert, es wird auch ausgesprochen gut angenommen. Gleich zu Beginn wimmelte die Wiese von Kindern, Eltern und Großeltern. Gut 200 Kinder haben am Fest teilgenommen, das für die Kinder kostenfrei war – incl. der Gewinne am Schluss.

Es waren etliche Stationen zu absolvieren: Das Glücksrad (rot gewann), Entenangeln, Büchsenwerfen, Torwandschießen und eine Malaktion (Kinder malen Wickrath). Überall gab es einen Stempel auf eine Karte. Je nach Anzahl der Stempel gewannen die Kinder und suchten sich einen Preis aus. Ein Ballonkünstler und die Schminkaktion waren ebenfalls dicht belagert. Die Kinder und Jugendlichen warteten mit großer Geduld.

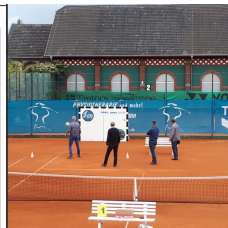
Gegen Ende des Festes waren auch die Erwachsenen zufrieden. Schließlich hatte es jede Menge strahlende Kinderaugen gegeben. Eines Tages werden sich die Kinder an solche Aktionen wieder erinnern und sagen: "UNSER SCHLOSSPARK!" Das wäre ein schönes Ergebnis.



HuVV Wickrath Pressestimmen 2019



Vereinsfest in Wickrath



Zum 6. Vereinsfest der Wickrath AGENDA, Zusammenschluss aller Wickrath Vereine, auf dem Gelände des Tennisclub Blau-Weiß Wickrath, trafen sich am Sonntag, 8. September viele Wickrath Vereinsmitglieder.

Nach der Begrüßung durch den Gastgeber Hubert Wassenhoven, Vorsitzender Tennisclub und Hubert Hack, Vertreter der Vereine, stellte Peter Vonderau den Ablauf der Veranstaltung vor. Auf den Tennisplätzen hatte er einen Geschicklichkeitsparcours mit RC-Modellautorally, Torwandschießen, Leiterwurf, Balancelauf, Zielwerfen, Gegenstände ertasten und mehr aufgebaut.

Eifrig und ehrgeizig, jedoch gepaart mit entsprechendem Humor gingen die Teilnehmer in die Runden und sammelten fleißig Punkte.

Die KG "Die Kreuzherren" hatte eine so starke Mannschaft gestellt, dass sie bei der Teamwertung den 1. Platz belegte und als Belohnung einen Verzehrgutschein vom Tennisvereinsheim erhielten.

Mit weitem Vorsprung belegte in der Einzelwertung, der jüngste Teilnehmer, Rafael Baunach (7 Jahre), vom Tennisclub Blau-Weiß den 1. Platz.

Zwischenzeitlich übergab der Tennisclub Blau Weiß eine Spende über 1.000,00 € für den Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Mönchengladbach e.V.

Nach Siegerehrung saß man noch bei angenehmem Wetter in froher Runde auf der Terrasse der Anlage und tauschte sich rege über Wickrath Ereignisse und anstehenden gemeinschaftlichen Aufgaben aus.

Der Heimat- und Verkehrsverein nimmt jetzt die nächste gemeinsame Veranstaltung in den Blick: Am 7. Dezember laden die Wickrath Vereine zum Advent auf den Lindenplatz.

6. Vereinsfest beim TC Blau-Weiß Wickrath

Zum 6. Vereinsfest der Wickrath AGENDA, Zusammenschluss aller Wickrath Vereine, auf dem Gelände des Tennisclub Blau-Weiß Wickrath, trafen sich am Sonntag, 8. September viele Wickrath Vereinsmitglieder. Nach der Begrüßung durch den Gastgeber Hubert Wassenhoven, Vorsitzender des Tennisclubs und Hubert Hack, Vertreter der Vereine, stellte Peter Vonderau den Ablauf der Veranstaltung vor. Auf den Tennisplätzen hatte er ein Geschicklichkeitsparcours mit RC-

Modellautorally, Torwandschießen, Leiterwurf, Balancelauf, Zielwerfen, Gegenstände ertasten und mehr aufgebaut. Eifrig und ehrgeizig, jedoch gepaart mit entsprechendem Humor, gingen die Teilnehmer in die Runden und sammelten fleißig Punkte. Die „KG die Kreuzherren“ hatten eine so starke Mannschaft gestellt, dass sie bei der Teamwertung den 1. Platz belegten und als Belohnung einen Verzehrgutschein vom Tennisvereinsheim erhielten. Mit weitem Vorsprung belegte in der Einzelwertung, der mit sieben Jahren der jüngste Teilnehmer, Rafael Baunach, vom Tennisclub Blau-Weiß den 1. Platz. Zwischenzeitlich übergab der Tennisclub Blau Weiß eine Spende über 1.000,00 € für den Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Mönchengladbach e.V. Nach der Siegerehrung saß man noch bei angenehmem Wetter in froher Runde auf der Terrasse der Anlage und tauschte sich rege über Wickrath Ereignisse und anstehende gemeinschaftliche Aufgaben aus. Dank des Tennisclubs war es wieder eine gelungene Veranstaltung. Schon jetzt sollte man den 7. Dezember vormerken – dann laden die Wickrath Vereine zum Advent auf den Lindenplatz ein.



Text: Hubert Hack, Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. / Fotos: Michael Baunach

14. Politischer Stammtisch des HuVV Wickrath

Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. lädt wieder einmal zum Stammtisch mit Bürgern und Kommunalpolitikern. Am 8. November ab 19 Uhr im Hotel-Restaurant Fram-

bach können interessierte Bürgerinnen und Bürger ihre Wünsche und Anregungen an der politischen Basis einbringen und mit den Entscheidungsträgern in lockerer Runde diskutieren.

Besichtigung der Golfplatzanlage Rittergut Wildenrath in Wanlo

Am 20. August 2019 hatten die Mitglieder des „Geschichtskreis“ des HuVV Wickrath die Möglichkeit, den Golfplatz in Wanlo zu besichtigen. Die Feuerwehr Wanlo stellte dazu ihren gemütlichen Planwagen zur Verfügung, der von einem golfplatz-eigenen Traktor gezogen wurde. Alle Teilnehmer fanden Platz darin und der gut aufgelegte Rittergutbesitzer,

ronomie und die Niersiederung waren beste Voraussetzungen für den Golfplatz.

Bei herrlichem Wetter ging die Fahrt über die gesamte Fläche. Viele Golfer waren auf dem „Geläuf“ und ließen die „Eindringlinge“ staunend passieren. Die Anlage hat einen großen Bewuchs verschiedener Baumarten, die zum



Foto wikipedia

Ludwig Hoffmann, erklärte den Besuchern in fast zweistündiger Fahrt alles Wissenswerte über die Anfänge und den Sinn der Anlage. Der Golfplatz hat riesige Ausmaße. 75 Hektar = 300 Morgen bestes Ackerland wurde für die Golfplatzanlage „entwidmet“! Das war gegenüber den meisten landwirtschaftlichen Betrieben ein großer Hof, der zu Beginn der Bauzeit vor ca. 25 Jahren gut existieren konnte, wie Ludwig Hoffmann betonte. Leider hätten heute auch solche Betriebsgrößen Existenzschwierigkeiten, wie Ludwig Hoffmann weiter ausführte.

Die Eröffnung der Platzanlage fand am 4. August 1997 gegen erhebliche Widerstände statt. Zunächst war es eine 9-Lochanlage, die in den Folgejahren auf 18 Löcher erweitert und dadurch am 13. August 2002 zu einem Meisterschaftsplatz wurde. Die vorhandene Gast-

mann selbst ausgesucht und gepflanzt wurden. Er sagte auch, dass er zur rechten Zeit auf einem weiteren Ackergrund die Büsche und Bäume vorgezogen habe.

Dann gab es eine Einführung darin, wie der Aufbau eines Golfplatzes zu verstehen ist. All das war auf der Rundfahrt zu sehen. Erstaunt war man über die riesigen Wasserflächen und deren Uferbewuchs. In den Teichen und Seen wuchsen Seerosen und es gibt auch Fische. Hier sind Enten, Reiher und Kanadagänse zu sehen, ein Hase lief über das „Grün“ und wie Ludwig Hoffmann sagte, haben auch Rehe hier eine Zuflucht gefunden. Versteckt waren auch Obstbäume zu sehen und reife Mirabellen warfen die Frage auf, ob man demnächst einen Obstbrand serviert bekommt. Am Ende bedankten sich die Teilnehmer und Teilnehme-

rinnen des Geschichtskreises beim Gastgeber Ludwig Hoffmann, denen die Führung sichtbar Freude bereitet hatte.

Ausklang fand die Führung bei „einer Tasse Kaffee/Kakao“ auf der Terrasse des Golfbistros.



WICKRATH > LOKALES

13.10.2019 | Von: Redaktion |

Exkursion

Für Dienstag, 26. November lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. wieder zu einer seiner beliebten, Exkursionen ein.

Für Dienstag, 26. November lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. wieder zu einer seiner beliebten, Exkursionen ein.

Diesmal trifft man sich um 14.30 Uhr an der Wickrathberger Kirche zur Führung mit Ulrike Krüner durch das Gotteshaus.

Frau Krüner kann interessante Informationen geben, die vielen Besuchern bislang noch unbekannt sein dürften. Die Führung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Politischer Stammtisch

Wickrath. Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath lädt am Freitag, 8. November, um 19 Uhr zum 14. Politischen Stammtisch mit Bürgern und Kommunalpolitikern ins Restaurant Frambach, Beckrather

Straße 24, ein. Hier hat jeder Bürger die Möglichkeit, seine Wünsche und Anregungen an der politischen Basis einzubringen und mit den Entscheidungsträgern in einer lockeren Runde zu diskutieren.



WICKRATH > LOKALES

23.10.2019 | Von: Redaktion |

Advent auf dem Lindenplatz

Die Wickrath AGENDA, Zusammenschluss aller Wickrath Vereine, hatte schon nach der erfolgreichen Veranstaltung „Wickrath Vereine laden zum Advent auf den Lindenplatz“ beschlossen, in 2019 wieder zum Lindenplatz einzuladen.

Politischer Stammtisch beim Heimatverein

WICKRATH (RP) Der Heimatverein Wickrath lädt für Donnerstag, 8. November, 19 Uhr, zum politischen Stammtisch ins Restaurant Frambach an der Beckrather Straße 24 ein. Bürger sollen hier die Möglichkeit haben, ihre Wünsche und Anregungen mit politisch Verantwortlichen in einer lockeren Runde zu diskutieren. Dabei können auch Tadel und Lob zu den kommunalpolitischen Ereignissen diskutiert werden.

Exkursion des Heimatvereins

Wickrath. Für Dienstag, 26. November, lädt der Heimat- und Verkehrsverein (HuVV) Wickrath wieder zu einer Exkursion ein. Diesmal trifft man sich um 14.30 Uhr an der Wickrathberger Kirche, Berger Dorfstraße 53, zur Führung mit Ulrike Krüner durch das Gotteshaus. Die Führung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath, der Geschichtskreis und Ulrike Krüner freuen sich über viele interessierte Teilnehmer.



Freuen Sie sich auf den 7. Dezember am Lindenplatz

man bei der dem letzten Treffen am 8. Oktober alles in „trockene Tücher“ bringen. Also werden die 12 Wickrath Vereine 7. Dezember ab 15 Uhr ihre Buden und Stände für ihre Gäste geöffnet haben. Wie im letzten Jahr, wird auch der Nikolaus seinen Besuch abstaten und einen Sack mit Geschenken für die Kleinsten dabei haben. Freuen sie sich auf viel Musik und Gesang sowie köstliche Leckereien. Die Wickrath Vereine können das Event und ihren Besuch kaum erwarten.

HH- Die Wickrath AGENDA, Zusammenschluss aller Wickrath Vereine, hatte schon nach der erfolgreichen Veranstaltung „Wickrath Vereine laden zum Advent auf den Lindenplatz“ beschlossen, in diesem Jahr wieder zum Lindenplatz einzuladen. Nun konnte

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019



WICKRATH > LOKALES

21.10.2019 | Von: Redaktion |

Gedenkfeier aus Anlass des Volkstrauertages

Hierzu lädt der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath ein: Samstag, 16. November 2019, 16.30 Uhr, Soldatenfriedhof Wickrath.

unser wickrath



WICKRATH > LOKALES

26.11.2019 | Von: Redaktion |

HuVV: Heimatliche Ausstellung und Adventskaffee

Für das dritte Adventswochenende lädt der Geschichtskreis im Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V. wieder zu einer heimatkundlichen Ausstellung in den Nassauer Stall ein. Die Veranstalter freuen sich am Samstag, 14. Dezember und Sonntag, 15. Dezember, jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr, auf interessierte Besucher und auf nette Gespräche bei Kaffee und Christstollen.

Spinnen, Weben, Färben Textilunternehmen in Wickrath

Mönchengladbach, Rheydt und Krefeld waren seit der Mitte des 19. Jahrhunderts bis weit ins 20. Jahrhundert die Zentren der Textilindustrie im Rheinland. Nicht umsonst wurde Mönchengladbach das rheinische Manchester genannt. Inzwischen ist die Bedeutung dieses Industriezweigs und der darauf spezialisierten Maschinenbauindustrie stark geschrumpft.

Auch im benachbarten kleinen Wickrath siedelten sich ab ca. 1850 einige Textilbetriebe an, die im Lauf der Zeit eine gewisse Größe erreichten und neben der Wickrather Lederfabrik viele Arbeitsplätze für Wickrather und Menschen aus der Umgebung anboten.

Inzwischen sind die Wickrather Betriebe wie viele andere Textilunternehmen in Deutschland mit der beginnenden Globalisierung ab den 50er Jahren stillgelegt worden. Zu dieser Zeit machte sich bemerkbar, dass Entwicklungsländer in Afrika und Asien eigene Textilbetriebe errichteten und deutlich billiger produzieren konnten. Wer sich in Deutschland nicht rechtzeitig spezialisierte und in Automatisierung investierte blieb auf der Strecke.

Wie in vielen anderen Fällen verschwanden auch in Wickrath mit Stilllegung und Abriss der Firmen Informationen und Unterlagen. Es hat im Durcheinander von Insolvenzen und Verkäufen von Maschinen und Gebäuden niemand daran gedacht, Unterlagen zu archivieren.

In der diesjährigen Ausstellung im Nassauer Stall versucht der Geschichtskreis mit eigenen Unterlagen und Informationen von früheren Beschäftigten die Geschichte der Wickrather Textilbetriebe zu rekonstruieren. Die Ausstellung beginnt mit der Frühform der Textilhandelsunternehmen, den „Verlegern“, die Hausweber in Heimarbeit beschäftigten. Es geht weiter mit den ersten mechanischen Spinnereien und Webereien und deren Lage im Ort, wo sie umfangreiche Flächen in Anspruch nahmen. Es folgt zum Schluss die neue Nutzung der Flächen, mit der Wickrath neue Wohn- und Gewerbeviertel hinzugewonnen hat.



WICKRATH > LOKALES

25.11.2019 | Von: Werner Erkens |

Wickrath: Weihnachtsbeleuchtung installiert

Der Heimat- und Verkehrsverein ist in Wickrath ein wichtiger Faktor.



Der Heimat- und Verkehrsverein ist in Wickrath ein wichtiger Faktor.

Neben seinen eigenen zahlreichen Veranstaltungen, organisiert er den Veranstaltungsbetrieb im Nassauer Stall.

Als der Brunnen auf dem Lindenplatz nach dem Willen der Stadtväter versiegen sollte, organisierte der Heimatverein das Erreichen des notwendigen Spendenzieles. Der Brunnen lief weiter.

Als die Errichtung der Boule-Bahn stockte, begleitete der HuVV das Vorhaben bis zur Realisierung.

Die Sitzbänke in der Quadtstraße: Eine Initiative des HuVV.

Nach Absprache mit dem Wickrather Gewerbekreis hat der Heimat- und Verkehrsverein die Weihnachtsbeleuchtung übernommen. Heute „erwischten“ wir Achim Schillings, Bernhard Magiera und Uli Mones in der Quadtstraße bei der Arbeit. Zwar mussten sich die drei rührigen Wickrather beim ersten Mal noch einarbeiten - aber um 11.30 Uhr begonnen, war um 15.30 Uhr alles fertig. Der dazu geholte Elektriker klemmte den Strom an. Fertig - funktioniert!

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Wickrather Vereine laden zum Advent auf den Lindenplatz!

Die Wickrather Vereine sind um das Gemeinwohl in Wickrath bemüht! Nachdem man in diesem Jahr schon das Realschulfest mitgestalten durfte und ein Vereinsfest für Wickrather Vereinsmitglieder veranstaltet hat, steht nun der Adventsmarkt vor der Tür.

Der Heimat- und Verkehrsverein e.V. hat vom Gewerbekreis die Weihnachtsbeleuchtung für die Quadtstraße übernommen und diese auch rechtzeitig installiert. MGMG hat am Lindenplatz und auf der Trompeterallee jeweils ein Tannenbaum aufgestellt, wofür der TuS nun Pakete packt und in Zusammenarbeit mit den Schützen die Bäume schmücken wird. Rechtzeitig ist alles gerichtet!

Denn, am **Samstag, 7. Dezember**, heißt es wieder ab **15.00 Uhr**: „Wickrather Vereine laden zum Advent auf den Lindenplatz“. Auf dem Lindenplatz wird eine kleine Budenstadt aufgebaut sein. Das Altenheim bietet seine leckere Erbsensuppe an und der Männergesangverein verkauft das „Nikolausbier“ dazu. Wer lieber Reibekuchen von der DLRG, Grillwurst vom Tennisclub oder Waffeln von der KfD kosten möchte, ist auf dem Lindenplatz gut aufgehoben. Die Feuerwehr bietet Glühwein und Kinderpunsch an und der MGV „heiße Liebe“, ein wohlthuendes Getränk nach Oma Eva's Rezept. Plätzchen, Gepäck etc. findet man beim TuS, im Gemeindeladen oder bei den Schützen. Wer Weihnachtsgeschenke benötigt, hat beim HuVV und 55+ Möglichkeiten etwas zu erwerben. Die „Vereinten Kräfte“ werden den Nikolaus mit seinen reichlichen Geschenken auf den Lindenplatz spielen und anschließend noch einige Musikstücke vortragen. Der MGV wird zum Mitsingen einladen und die Kinder dürfen sich auf einige Überraschungen freuen.

Die Vereine freuen sich nun auf guten Besuch und auf gute Geschäfte, da der Erlös diese Veranstaltung der Jugendarbeit in Wickrath zugute kommen soll.



unser wickrath
Ausgabe 533 - 6. Dezember 2019

Festliches
Chorkonzert in
Wickrathberg
Seite 2

Gottesdienste
und Feiern zur
Weihnachtszeit
Seite 4

Großes Christ-
mas Jumping
im Schlosspark
Seite 5

Wickrather Vereine laden ein zum Advent auf dem Lindenplatz

Lesen Sie mehr auf Seite 3



Wickrather Vereine laden zum Advent

Wickrath. Am Samstag, 7. Dezember, werden ab 15 Uhr, wieder zwölf Wickrather Vereine des Zusammenschlusses Wickrather AGENDA ihre Buden und Stände für die Gäste bei „Advent auf dem Lindenplatz“ geöffnet haben. Wie 2018 wird dann auch der Nikolaus wieder kommen und einen Sack mit Geschenken für die Kleinsten dabei haben. Die Besucher können sich auf viel Musik und Gesang sowie köstliche Leckereien freuen.

Wickrather Vereine kümmern sich um das Gemeinwohl



Die braven Kinder bekommen etwas.

Foto: HuVV

HH- Nachdem man in diesem Jahr schon das Realschulfest mitgestalten durfte und ein Vereinsfest für Wickrather Vereinsmitglieder veranstaltet hat, steht nun der Adventsmarkt vor der Tür. Der Heimat- und Verkehrsverein e.V. hat vom Gewerbekreis die Weihnachtsbeleuchtung für die Quadtstraße übernommen und diese auch rechtzeitig aufgehängt. MGMG hat am Lindenplatz und auf der Trompeterallee jeweils einen Tannenbaum aufgestellt, wofür der TuS nun Pakete packt und in Zusammenarbeit mit den Schützen die Bäume schmücken wird. Rechtzeitig ist alles gerichtet! Denn, am Samstag, dem 7. Dezember heißt es wieder ab 15 Uhr: „Wickrather Vereine laden zum Advent auf den Lindenplatz“.

Auf dem Lindenplatz wird eine kleine Budenstadt aufgebaut sein. Das Altenheim bietet seine leckere Erbsensuppe an und der Männergesangverein verkauft das „Nikolausbier“

dazu. Wer lieber Reibekuchen von der DLRG, Grillwurst vom Tennisclub oder Waffeln von der KfD kosten möchte, ist auf dem Lindenplatz gut aufgehoben. Die Feuerwehr bietet Glühwein und Kinderpunsch an und der MGV „heiße Liebe“, ein wohlthuendes Getränk nach Oma Eva's Rezept. Plätzchen, Gepäck etc. findet man beim TuS, im Gemeindeladen oder bei den Schützen.

Wer Weihnachtsgeschenke benötigt, hat beim HuVV und 55+ die Möglichkeiten etwas zu erwerben. Die „Vereinten Kräfte“ werden den Nikolaus mit seinen reichlichen Geschenken auf den Lindenplatz spielen und anschließend noch einige Musikstücke vortragen. Der MGV wird zum Mitsingen einladen und die Kinder dürfen sich auf einige Überraschungen freuen.

Die Vereine freuen sich nun auf guten Besuch und auf gute Geschäfte, da der Erlös dieser Veranstaltung der Jugendarbeit in Wickrath zugute kommen soll.

HuVV Wickrath Pressestimmen 2019

Wickrath Vereine gestalteten den Advent auf dem Lindenplatz

UR- Zum zweiten Mal hatten die Wickrath Vereine zum Advent auf dem Lindenplatz eingeladen, nachdem die erste Veranstaltung im letzten Jahr sehr erfolgreich verlaufen war. Der 7. Dezember brachte sich dabei im Gegensatz zum

Vortrag mit gutem Wetter ein. Auch wenn die am selben Nachmittag spielende Borussia einige potenzielle Besucher mit ihrem Spiel gegen die Bayern weggelockt haben sollte. Es war dank der gewonnenen drei Punkte für Mön-

chengladbach zu verkraften. Die Veranstaltung von Wickrathern für Wickrath war genauso erfolgreich wie die erste.

Die Besucher konnten sich mit Musik, Gesang und Leckereien verwöhnen lassen und kamen gut in weihnachtliche Stimmung. Dementsprechend wurden überall nette Gespräche geführt und neue Menschen kennengelernt.

Das für Advent am Lindenplatz bewusst gewählte kleine Zeitfenster führte dazu, dass sich möglichst viel Besucher zur gleichen Zeit begegnen konnten und es für die „Beschlucker“ zu keiner Stressveranstaltung wurde.

Trotz des nicht kommerziellen Ansatzes waren alle in Anbe-

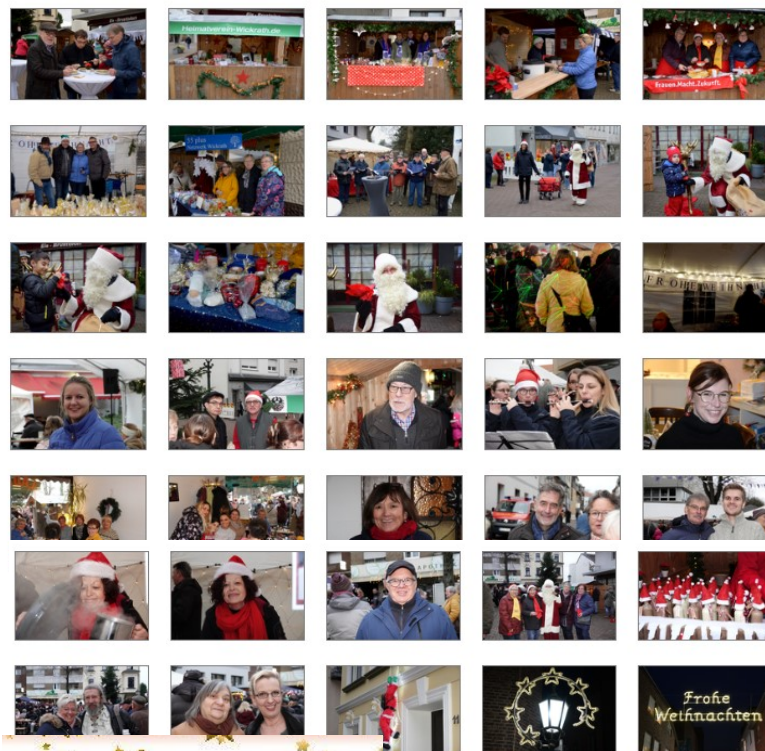
tracht ihres Umsatzes begeistert. Die Speisen und Getränke waren gegen Ende der Veranstaltung total ausverkauft. Der Gewinn aus den Verkäufen wird komplett in die Wickrath Jugendarbeit fließen. Die Mitwirkenden der Vereine haben sich richtig „ins Zeug gelegt“ und das Interesse der Wickrath an der Veranstaltung war groß. Deshalb wird es im Veranstaltungskalender 2020 am 5. Dezember 2020 ab 15 Uhr wieder ein Adventsfest auf dem Lindenplatz geben. Übrigens ist der Heimat- und Verkehrsverein nun Eigentümer der Weihnachtsbeleuchtung auf der Quadtstraße und von fünf Holzbuden, somit sind schon wieder einige Dinge für die Zukunft geregelt.



Allerlei los auf dem Lindenplatz.

Foto: HuVV

Der Markt war jedenfalls gut bestückt, noch besser besucht und dennoch gemütlich. Die Vereine sollten sich den derzeitigen Zusammenhalt noch lange bewahren.



Der Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e. V. wünscht Ihnen Frohe Weihnachten und ein friedliches 2020!

Spinnen - Weben - Färben
Die Ausstellung
am 14./15.12. im Nassauer Stall

Unsere traditionellen Neujahrsgespräche finden statt am Sonntag, 12. Januar 2020, um 11 Uhr im **Nassauer Stall von Schloß Wickrath**. Wir freuen uns auf Sie! Tel.: 0 21 66 - 5 66 02
www.Heimatverein-Wickrath.de

Klasse gemacht und gut besucht!
Feste zum Advent in Wickrath & Beckrath

Sonntag 07. Dez.

Heimat- und Verkehrsverein Wickrath e.V.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2020.

Wir laden Sie zu unseren Neujahrsgesprächen am 12. Januar 2020, 11 Uhr, in den Nassauer Stall ein.

Wickrath Heimatverein lädt ein zu den Neujahrsgesprächen 2020

Der Heimat- und Verkehrsverein (HuVV) Wickrath lädt am Sonntag, 12. Januar 2020, 11 Uhr, zu den Neujahrsgesprächen in den Nassauer Stall ein. In diesem Jahr findet die Veranstaltung in Kooperation mit der KfD Wickrath statt. Wie gewohnt wird die Veranstaltung in Form eines Früh-

schoppens durchgeführt. Entsprechende Getränke werden bereits gehalten. Da die Veranstaltung als eine Plattform für Gespräche und Meinungsaustausch zwischen Bevölkerung, Vereinen und Politik gedacht ist, freut sich der Wickrath HuVV auf zahlreiche Besucher.

IN WICKRATH

Vereine gestalten Adventsmarkt

(RP) Eine kleine Stadt im Stadtteil bildeten die Buden, die beim Adventsmarkt der Wickrath Vereine auf dem **Lindenplatz** standen. Die hatten sich dafür mächtig ins Zeug gelegt. Der Heimat- und Verkehrsverein hatte vom Gewerbekreis die Weihnachtsbeleuchtung für die Quadtstraße übernommen und diese auch rechtzeitig aufgehängt. Der TuS Wickrath hat gemeinsam mit den Schützen Tannenbäume geschmückt, das Altenheim hatte Erbsensuppe auf den Speisezettel der Gäste geschrieben, der Männergesangverein das dazu passende „Nikolausbier“, die DLRG Reibekuchen, der Tennisclub Grillwurst, die KfD Waffeln, die Feuerwehr Glühwein und Kinderpunsch. Der Männergesangverein setzte auf Weihnachtslieder zum Mitsingen und „heiße Liebe“, ein Getränk nach Oma Evas Rezept.

Wer noch Geschenke für das nahe Weihnachtsfest benötigte, konnte sich beim Heimatverein und beim Netzwerk 55+ eudecken. Der Erlös des Marktes soll der Jugendarbeit in Wickrath zugutekommen. Die Veranstaltung war nicht die erste Aktion der Wickrath Vereine in diesem Jahr. Sie haben schon das Realschulfest mitgestaltet und ein Vereinsfest für Wickrath Vereinsmitglieder auf die Beine gestellt.



Die Vereine stemmten einen wunderschönen Weihnachtsmarkt. FOTO: ILGNER